

1000 – schöne Aussichten!

# DORFBLATT

43. Jahrgang August 2023



## Wichtige Telefonnummern



### Gemeindeverwaltung

Rotbergstrasse 1, 4116 Metzerlen  
061 735 10 50  
info@metzerlen.ch  
www.metzerlen.ch  
www.metzerlen-mariastein.ch

Telefonzeiten ab 01.08.2023:  
Montag bis Freitag 09.30 – 12.00 Uhr  
Montag bis Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr

Schalteröffnungen ab 01.08.2023:  
Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr  
Termine sind nach telefonischer Vereinbarung an allen Tagen möglich.

### Werkhof der Gemeinde

079 379 69 35 Andreas Möschlin  
079 612 40 97 Dominic Wetzel

### Notrufnummern

112	Notrufnummer
117	Polizei
061 704 71 40	Polizeiposten Mariastein
118	Feuerwehr
144	Sanität
1414	Rega
061 261 15 15	Ärztlicher Notfalldienst
061 263 75 75	Notfall-Apotheke
061 265 25 25	Unispital Basel
061 436 36 36	Bruderholzspital
061 704 44 44	Spital Dornach
061 415 41 41	Primeo Energie Hotline
079 282 31 32	Wildhüter (Christian Erb)

### Forstbetrieb Am Blauen

061 731 11 16 Werkhof, Ettingen  
079 426 11 23 Chr. Sütterlin, Revierförster

### Soziales, Sozial-Region Dorneck

061 706 25 50 Sozialregion Dorneck  
Hauptstr. 33, 4143 Dornach

### Altersfragen, Dritte Generation

061 706 25 50	AHV-Zweigstelle, Dorneck Hauptstr. 1, 4143 Dornach
061 781 12 75	Pro Senectute Sol. Leimental Beratungen in Bättwil nach Vor Anmeldung
061 721 00 18	Kontaktstelle für Altersfragen im Leimental www.altersfragen-leimental.ch
061 731 17 49	Spitex-Verein sol. Leimental

### Kirchen

061 731 15 12	Röm. kath. Kirche Metzerlen-Mariastein Di + Do 09.00 – 14.00
061 731 38 86	Ev. Ref. Kirche, Flüh
061 735 11 11	Kloster Mariastein

### Schule Metzerlen-Mariastein

061 731 33 52	Kindergarten, Blauenweg 2
061 731 21 50	Primarschule, Gemeindezentrum
061 731 02 58	Primarschule, Rotbergstrasse
061 731 21 84	Allmendhalle
061 735 95 51	Oberstufenzentrum Bättwil

### Kindertagesstätte

061 731 33 75 Vogelnest, Rotbergstr. 8

### Lebensmittel

061 731 18 19	Dorflädeli «Fritz» Metzerlen Mi + Sa-Nachmittag geschl.
061 735 11 90	Klosterladen Mariastein Montag geschlossen

### Früsch vom Buurehof

061 731 27 76	Hofladen Brunnenhof Mo - Mi geschlossen
061 731 23 36	Kulinarische Werkstatt
061 733 89 55	Klosterhof, Mariastein

### Postagentur

061 731 18 19 im Dorflädeli „Fritz“

### Tankstelle

061 733 13 13 Schumacher Auto AG

### Geschenke/Accessoires

076 778 18 28 Natur Oase  
Metzerlen

### Gesundheit und Wohlbefinden

032 941 61 63 Ayurveda Pension  
Le Cocon, Mariastein

### Restaurants/Cafés/Hotels/BnB

061 731 14 95	Rest. Kreuz, Metzerlen
079 351 90 01	Rest. Felsplatte, Metzerlen
061 543 37 19	Rest. Lämmli, Metzerlen
061 731 30 33	s'Jura, Mariastein
061 731 10 28	Rest. Lindenhof, Mariastein
061 731 10 22	Rest. Post, Mariastein
061 735 12 12	Klosterhotel Kreuz
061 731 10 49	Burg Rotberg, Jugendherberge
061 711 86 39	BnB V.+ F. Kamber, Metzerlen

## Impressum und Annahmeschluss



<b>Das Dorfblatt erscheint:</b>	<b>6 x jährlich</b> (jeweils Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember)
<b>Herausgeber:</b>	Gemeinde Metzerlen-Mariastein, info@metzerlen.ch
<b>Redaktion:</b>	Franziska Burgy, Marianne Frei, Pierre Jeker, Claudia Styner
<b>Gemeindenachrichten:</b>	Pierre Jeker
<b>Sekretariat/Layout/Gestaltung:</b>	Gemeindeverwaltung Metzerlen, Claudia Styner
<b>Druck / Auflage:</b>	Birkhäuser + GBC AG, Reinach / 560 Exemplare
<b>Annahme Beiträge:</b>	Ihre Beiträge erwarten wir bis jeweils einen Monat vor Erscheinen des Blattes.
<b>Adresse:</b>	dorfblatt@metzerlen.ch oder Gemeindeverwaltung Metzerlen-Mariastein



## Sommerzeit 2023

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Die ersten sechs Monate des Jahres haben wir Gemeinderäte mit grossem Engagement und Erfolg bewältigt. Dies auch dank sämtlichen Kommissions-Mitgliedern, Delegierten, wie auch Gemeindemitarbeitenden, die im Hintergrund einen äusserst grossen Beitrag leisten. Vieles steht aber bis Ende Jahr noch bevor, vor allem die Budgetierung fürs 2024 verbunden mit wegweisenden Massnahmen sowie Investitionen.

An der Gemeindeversammlung vom 26. Juni durften wir eine erfreulich grosse Anzahl von Einwohnerinnen und Einwohnern begrüessen, sehr positiv war die schöne Durchmischung von jüngeren und treuen älteren Generationen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden und das grosse Interesse an unseren Ressort-Aufgaben im Gemeinderat.

**Das Haupttraktandum 5 – Die Jahresrechnung 2022** - wurde durch unsere Finanzverwalterin Sonja Häner fachkompetent erläutert. Dank einer seriösen Budgetierung und deren Einhaltung durch den Gemeinderat schloss die Rechnung 2022 mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 20'769 ab. Das Eigenkapital erhöht sich somit auf ein Gesamttotal von CHF 3'548'505. Zu bemerken ist auch, dass trotz der Liegenschafts-sanierungen in den letzten Jahren die Gemeinde eine tiefe Netto-Verschuldung von CHF 466 pro Einwohner/in ausweist, die einem soliden Finanzhaushalt zu verdanken ist. An dieser Stelle ebenfalls ein Dankeschön an Daniel Renz, Vize-Präsident (Ressort Finanzen) sowie an Sonja Häner für das stets wache Auge hinsichtlich der Gemeinde-Ausgaben.

Weiter wurde meines Erachtens beim **Traktandum 6** über einen Meilenstein entschieden, dies präsentiert durch Gemeinderat Jens Schindelholz (Ressort Tiefbau): „**Tempo-30- und Begegnungszonen Metzerlen-Mariastein**“ mit gleichzeitiger Freigabe des Verpflichtungskredites von CHF 67'000 zu Lasten der Investitionsrechnung 2024, welche von der Mehrheit der Stimmberechtigten genehmigt wurde. Diese Massnahmen werden die Sicherheit in den Quartieren erhöhen. Die tieferen Geschwindigkeiten werden vor allem für eine Verkehrsberuhigung sorgen, und die Wege werden zukünftig für die Schulkinder und langsameren Verkehrsteilnehmenden sicherer sein. Diese Massnahmen bedeuten einen Mehrwert an Lebens- und Wohnqualität für unsere Gemeinde Metzerlen-Mariastein.

Unter dem **Traktandum 7 – Verschiedenes** – wurden wir bzw. Jens Schindelholz – mit einem unerwartet schnellen Entgegenkommen des Kantons, einem grosszügigen Angebot durch das Amt für Verkehr und Tiefbau SO, überrascht. Wobei sich dank verkehrsberuhigender Massnahmen (Verbesserung der heutigen Verkehrssituation punkto Verkehrssicherheit bei den Knotenpunkten Rotberg- / Haupt- / Chall- und Burgstrasse) vor allem für die Kinder und Anwohnenden bezüglich Sicherheit und Verkehrsberuhigung ein klarer Mehrwert ergeben wird. Hier hat das besagte Amt im Express-Verfahren nun das Unmögliche möglich gemacht. Wenn zeitlich alles klappt, sind zum Schulstart Mitte August 2023 (oder allenfalls ein paar Wochen später) eine Tempo-30-Zone, und mobile einseitige Fahrbahnverengungen sowie ein neuer Fussgängerstreifen im Bereich Schulzentrum vorgesehen. Zu erwähnen ist, dass es sich bei dieser Angelegenheit um eine Versuchsphase für einen Zeitraum von einem Jahr handelt. (Details siehe Beitrag Jens Schindelholz Seite 13).

Ich möchte auch im Namen des gesamten Gemeinderates den Verantwortlichen des Kantons, dem «Amt für Verkehr und Tiefbau»:

- Florian Kiener – Leiter Projektmanagement Kreis III
- Roman Angermann – Fachverantwortlicher Verkehrssicherheit und all den übrigen Mitwirkenden

ein grosses Dankeschön für dieses Entgegenkommen aussprechen.

Weiter heisse ich im Namen des Gemeinderates und sämtlicher Gemeinde-Mitarbeitenden Romy Waeber von Metzleren ganz herzlich willkommen. Sie wird als erste KV-Lernende eine Ausbildung als Kauffrau EFZ «Branche Öffentliche Verwaltung» auf unserer Gemeindeverwaltung absolvieren. Sie startet ihre dreijährige Lehre am 2. August 2023. Sonja Häner, Finanzverwalterin, wird ihre Berufsbildnerin sein. Wir wünschen Romy Waeber einen erfolgreichen Start und freuen uns auf eine tolle und lehrreiche Zusammenarbeit.

Wie Sie bestimmt mittlerweile erfahren haben, hat die Kita Vogelnest nach über 20 Jahren Tätigkeit per Ende Juli ihre Tore geschlossen. Ich glaube, man darf sagen, dass es eine Pionierleistung von Viktoria Gschwind war, eine Kita zu gründen und dass sie diese bis heute mit viel Leidenschaft und einem unermüdlichen Wirken und Engagement aufrechterhalten hat. Liebe Viktoria, wir sind Dir zu grossem Dank verpflichtet, für alles, was Du für viele Familien und Alleinerziehenden und generell für unser Dorf geleistet hast. Du hast mit Deinem unendlich grossen pädagogischen Fachwissen den vielen Kindern aus der Region einen wertvollen kleinen Rucksack für ihr künftiges Leben mitgegeben. Mit dem richtigen Blick in die Zukunft hattest Du vor zwei Jahrzehnten den richtigen Entscheid zur Selbstständigkeit getroffen, denn diese familienergänzende Betreuung in Kindertagesstätten ist heute nicht mehr aus dem Alltag vieler Familien wegzudenken. Im Hintergrund hat auch Dein Ehemann Erich immer wieder mitgewirkt, dies insbesondere seit seiner Pensionierung. Bewundernswert war auch, dass Ihr beide sogar Euren Privatbereich für die Kita zur Verfügung gestellt habt. Nun kehrt die wohlverdiente Ruhe und Freiheit in Euer Leben ein. Ich wünsche Euch beiden auch im Namen des gesamten Gemeinderates von ganzem Herzen alles Liebe und Gute und auf dass all Eure Wünsche für die Zukunft in Erfüllung gehen mögen.

Wo sich Türen schliessen, öffnen sich bekanntlich wieder neue, denn am 7. August 2023 startet die neue Kita Rössliriti beim ehemaligen Standort des Restaurants Rössli. Dazu wünschen wir Eve Meier und ihrem gesamten Team einen erfolgreichen Start. Wir sind stolz darauf, dass in unserem Dorf das Angebot einer Kita weiterhin aufrechterhalten bleibt. Dazu ist zu erwähnen, dass eine Kita für eine Jungfamilie ein entscheidender Punkt sein kann, in unsere Gemeinde Metzleren-Mariastein zu ziehen.

Noch nicht genug der Neuigkeiten, denn am 15. Juni 2023 ist bei uns die freudige Information der Betreiberinnen der geplanten Privatschule Boab eingegangen, dass sie vom Volksschulamt Solothurn die Bewilligung zur Eröffnung dieser Privatschule erhalten haben, diese wird in den Räumlichkeiten der neuen Kita Rössliriti eingemietet sein. Speziell zu erwähnen ist, dass sich die Schule an den Lernplan 21 halten muss und unter Aufsicht des Kantons steht.

Wir wünschen den drei verantwortlichen Damen der Privatschule Boab:

- Susanne Müller – Schulleitung, Lernbegleitung
- Sibylle Messner – Lernbegleitung
- Damaris Wiedmer - Lernbegleitung, Administration

viel Erfolg und viel Freude beim Aufbau der Schule!

Auch bei der Röm.-kath. Pfarrei St. Remigius Metzerlen-Mariastein gab es einige Veränderungen. Nach 11 Jahren Dienstzeit tritt Pfarrer Günter Hulin in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedauern seinen Weggang sehr und bedanken uns bei Pfarrer Günter Hulin für sein grosses Engagement und Wirken für unsere Gemeinde. Für seine weitere Zukunft wünschen wir ihm alles Gute, viel Wohlergehen und beste Gesundheit.

Ein grosses Dankeschön geht auch an Susanna Wetzel, die am 27. Juni 2023 ihren letzten Arbeitstag auf dem Sekretariat der Röm.-kath. Pfarrei St. Remigius Metzerlen-Mariastein hatte. Über 20 Jahre hat sie das Sekretariat der Pfarrei mit viel Begeisterung geführt. Wir bedanken uns bei Susanna ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit und ihr grosses Engagement. Sie wurde von Seiten der Gemeinde für ihr exaktes und kompetentes Wirken stets geschätzt. Nun wünschen wir ihr für die schöne Seite des pensionierten Daseins alles Liebe und Gute.

Der Nachfolgerin Nicole Oberkirch wünschen wir bei ihrer neuen Herausforderung von ganzem Herzen alles Gute und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit auf Gemeindeebene.

Weiter freut es uns, dass Monika Dreier als Katechetin in der Schule von Metzerlen-Mariastein für den Religionsunterricht angestellt wurde. Auch ihr wünschen wir zum offiziellen Schulstart 2023/2024 viel Freude und Erfüllung in ihrem neuen Aufgabengebiet.

Per Schulende hatte sich auch der Schulleiter ad interim von Metzerlen, Bernhard Guntern, verabschiedet. Wir bedanken uns bei ihm für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine weitere Zukunft alles Gute.

Dann begrüssen wir unsere neue Schulleiterin von Metzerlen, Sabine Berger, und heissen sie zum neuen Schuljahr ganz herzlich willkommen. Wir wünschen ihr und der gesamten Lehrerschaft eine tolle und spannende Zusammenarbeit.

Und last but not least ein riesengrosses Dankeschön an die Jung-Landwirtin Annekäthi Schaffter und ihre Eltern Ida und Kurt Schaffter vom Chirsgartehof, dass sie es ermöglicht haben, dass das Jublantis – Kantonales Pfingstlager Jubla Region Basel – während drei Tagen auf ihrem Hofareal durchgeführt werden konnte. Für Metzerlen war dies ein gigantisches Lager mit über 600 begeisterten Kindern und Jugendlichen und dies erst noch bei traumhaft schönem Wetter und keinen nennenswerten Zwischenfällen.

### **Wir bedanken uns auch beim gesamten Organisationskomitee für den riesengrossen Kraftakt an Logistik und Betreuung**

(auch für den offerierten Apéro für die Einwohnenden von Metzerlen-Mariastein):

- Isabelle Stebler (Co-Präsidium)
- David Theiler (Co-Präsidium)
- Jasmin Handschin (Programm & Animation)
- Vanessa Vogt (Programm & Animation)
- Luca Zagarella (Finanzen, Sponsoring & Sicherheit)
- Leoni Grollmund (Finanzen, Sponsoring & Sicherheit)
- Aulona Thaci (Helfende)
- Flurin Wasescha (Helfende)
- Sophie Brunner (Marketing, Kommunikation)
- Luki Brunner (Infrastruktur & Logistik)
- Joel Suter (Infrastruktur & Logistik)

**Es war für mich ein mega toller Anlass, wo ich viele wunderbare Eindrücke mit nach Hause nehmen durfte!**

Nun geht die Ferienzeit in schnellen Schritten zu Ende. Dazu wünsche ich all den Kindern und der gesamten Lehrerschaft einen erfolgreichen Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr und Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, weiterhin eine schöne und angenehme Sommerzeit.

Herzliche Grüsse

Marianne Frei  
Gemeindepräsidentin Metzerlen-Mariastein

## Informationen aus den Gemeinderatssitzungen



### Beschlüsse der Sitzung vom 30. Mai 2023

- ✓ **Rechnung 2022, Erfolgsrechnung:** Sonja Häner erläutert die Erfolgsrechnung 2022. Diese schliesst mit folgendem Ergebnis:

Erfolgsrechnung 2022	Aufwand	CHF	5'536'331.47
	Ertrag	CHF	5'557'100.56
	Ertragsüberschuss	CHF	20'769.09
Budget 2022	Aufwandüberschuss	CHF	195'362.40
	Abweichung zu Budget	CHF	-174'593.31

Durch den Ertragsüberschuss vergrössert sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss per 31.12.2022) auf Total:

**CHF 3'548'504.92**

Der Gemeinderat nimmt die Erfolgsrechnung 2022 einstimmig zur Kenntnis.

- ✓ **GV 26. Juni 2023:** Der Gemeinderat genehmigt die Traktanden für die GV einstimmig.
- ✓ **Antrag Lichtenanlage Sportplatz:** Jeannette Husistein hat im Namen des Turnvereins Metzerlen-Mariastein den Antrag gestellt, die Aussenanlage mit Licht zu versehen. Es soll eine einfache Lichtquelle errichtet werden, welche es beim Eindunkeln ermöglicht, draussen noch Sport zu treiben. Der Gemeinderat nimmt den Antrag einstimmig zur Abklärung auf. Die Hochbaukommission wird beauftragt, die entsprechenden Abklärungen zusammen mit dem Turnverein durchzuführen. Die Kosten müssen ermittelt werden. Ferner sind die angrenzenden Anwohner vorab über das Projekt zu orientieren. Eine eventuelle Realisierung würde erst im Jahr 2024 nach einer ordentlichen Budgetierung erfolgen.
- ✓ **Wahl Ersatzdelegierte/r ZSL:** Mit Schreiben vom 22. März 2023 teilte Sabine Berger mit, dass sie per 30. Juni 2023 als ZSL-Ersatzdelegierte demissionieren möchte, da dieses Amt nicht vereinbar sei mit ihrem zukünftigen Amt der Schulleiterin von Metzerlen-Mariastein. Innerhalb der festgelegten Frist hat für die Neubesetzung folgende Person eine Kandidatur eingereicht:  
- Marlène Auer, Brünliackerweg 17, 4116 Metzerlen

Marlène Auer wird vom Gemeinderat als neue ZSL-Ersatzdelegierte einstimmig gewählt.

## Beschlüsse der Sitzung vom 13. Juni 2023

- ✓ **Tempo-30- und Begegnungszonen Metzerlen-Mariastein:** Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung die im Titel erwähnte Vorlage zur Abstimmung an der GV vom 26. Juni 2023 vor. Diese Massnahmen sollen die Verkehrssicherheit in den Wohngebieten und in den Zentren erhöhen; insbesondere geht es um sichere Geh-, Aufenthalts- und Spielflächen auf Gemeindestrassen ohne Trottoir, um sichere Schulwege sowie um Lärm- und Umweltschutz. Die vorgesehenen Massnahmen kommen weitgehend ohne bauliche Eingriffe aus. Tempo 30 in den Quartieren ist Voraussetzung für die ev. Einführung von Tempo-30-Zonen auf der Kantonsstrasse (z.B. Nähe Schulhaus, Kita). Der Gemeinderat beantragt einstimmig, der Gemeindeversammlung die Zustimmung für die Einführung von Tempo-30- und Begegnungszonen vorzuschlagen.
- ✓ **Rechnung 2022, Prüfbericht der Revision für die Jahresrechnung 2022:** Der Gemeinderat nimmt den Revisionsbericht der Rechnung 2022 zu Handen der Gemeindeversammlung vom 26. Juni 2023 einstimmig zur Kenntnis.
- ✓ **Gemeindeversammlung 26. Juni 2023, Genehmigung Erläuterungsberichte:** An der Sitzung vom 30.05.2023 hat der Gemeinderat die Traktanden für die Gemeindeversammlung festgelegt. Nun liegen auch die einzelnen Berichte vor. Der Gemeinderat genehmigt die Berichte für die Einladung der Gemeindeversammlung vom 26.06.2023 einstimmig.
- ✓ **Zweckverband ARA Rodersdorf/Metzerlen; Stellungnahme zu den neuen Statuten:** Der Zweckverband ARA Rodersdorf/Metzerlen (ZARM) basiert auf dem Organisationsreglement von 1986. Das kantonale Amt für Gemeinden (AGEM) hat 2020 festgestellt, dass dies geändert werden muss und Statuten zu erstellen sind. Der Vorstand des Zweckverbandes ARA hat sich intensiv damit auseinandergesetzt und entsprechende Statuten erstellt. Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf – unter dem Vorbehalt, dass die Finanzkompetenzen nicht in den Statuten, sondern in einem separaten Anhang geregelt werden – mehrheitlich zu.
- ✓ **Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental: Kenntnisnahme Kündigung Vereinbarung Steuereinzug:** Seit 2010 wurden die Steuern der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde unter Verrechnung einer pauschalen Inkassogebühr von CHF 10.50 pro Steuerpflichtigen über die Gemeindesteuern erhoben. Mit Schreiben vom 15. Mai 2023 hat die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde diese Vereinbarung per 31. Dezember 2023 fristgerecht gekündigt, da die Steuern ab Steuerjahr 2024 über den neuen Einheitsbezug durch das Steueramt des Kantons Solothurn abgerechnet werden. Der Gemeinderat nimmt die Kündigung einstimmig zur Kenntnis.
- ✓ **Budgetnachtragskredit Installation Beamer im Kindergarten Sunnestrahl:** Der Zweckverband Schulen Leimental (ZSL) stellt für die Kindergärten sowohl einen Beamer, wie auch einen Visualizer (Dokumentenkamera) zur Verfügung. Die Installation der Geräte ist Sache der Gemeinde. Für die Installation liegt eine Offerte der Firma Kolb AG vor. Der Gemeinderat beauftragt Gerold Siegler einstimmig damit, betr. der Offerte nochmals mit der Firma Kolb AG zu verhandeln. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen entsprechenden Nachtragskredit.

- ✓ **Nachtragskredit Ersatz Hydraulikzylinder Schnitzelbunker:** Um einen störungsfreien Betrieb in der nächsten Heizperiode (23/24) zu gewährleisten, muss die Hydraulikanlage für den Schnitzelbunker saniert oder erneuert werden. Für beide Varianten liegen Offerten vor. Die Arbeiten müssen zwingend noch diesen Sommer ausgeführt werden. Die Kosten sind im Jahr 2023 nicht budgetiert und müssen durch einen Nachtragskredit genehmigt werden. Gerold Siegler weist darauf hin, dass auf die Revision der Hydraulikzylinder (sie sind 25 Jahre alt) keine Garantie erhältlich ist. Eine neue Anlage beinhaltet selbstverständlich wieder die üblichen Garantieleistungen. Der Gemeinderat weist den Antrag mehrheitlich für weitere Abklärungen zurück an Gemeinderat Siegler.
  
- ✓ **Vergabeantrag Umbau Kanalisationsschacht Chöpfliweg:** Bei Starkregen trifft das Schmutzwasser vom Brünliackerweg im Kontrollschacht Nr. 331.3 mit einer viel höheren Fließgeschwindigkeit auf das Schmutzwasser des Chöpfliwegs. Dadurch kann ein Rückstau des Schmutzwassers (mit Überflutungsgefahr) insbesondere im Chöpfliweg 6 entstehen. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Schachttumbauarbeiten durch die Gebr. Stöcklin & Co. AG ausführen zu lassen.
  
- ✓ **Vergabeantrag Spülen Kanalisationsleitungen – Spülgebiet 1:** Für den Werterhalt der Leitungen und den Gewässerschutz ist ein regelmässiges Spülen der Abwasserleitungen unausweichlich. Gemäss Spülplan werden dieses Jahr die Schmutzwasserleitungen von Mariastein und in Metzerlen vom Gebiet «Döllen» auf einer Länge von 8km gereinigt. Im Budget 2023 wurde dafür CHF 15'000.- eingestellt. Für die Spülarbeiten liegen 2 Offerten vor – beide unterhalb der Budgetgrenze. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Auftrag an die Firma Marquis AG zu erteilen.
  
- Vergabeantrag Strassensanierungen 2023, Randabschlüsse:** Die Gemeindestrassen müssen regelmässig instand gestellt werden, um dadurch ihre Lebensdauer zu verlängern. Vor dem Budgetprozess 2023 wurden die Zustände erfasst und die Prioritäten zusammen mit der Tiefbaukommission festgelegt. Nun steht das Verfugen von Randabschlüssen an. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Auftrag an die RSAG Nordwest AG zu erteilen.
  
- ✓ **DV Zweckverband Zentrum Passwang, Instruktion des Delegierten:** Die 38. ordentliche Delegiertenversammlung des interkantonalen Zweckverbands Zentrum Passwang findet am 15. Juni 2023 statt. Der Gemeinderat nimmt die Traktanden zur Kenntnis und instruiert den Delegierten einstimmig, alle vorab gestellten Anträge anzunehmen.

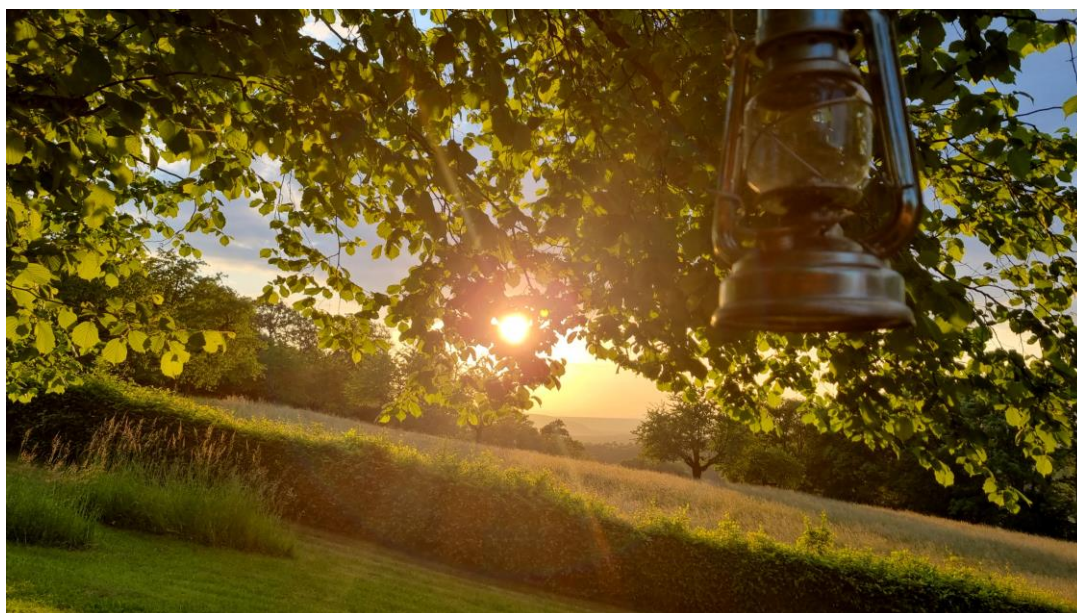


Foto: Patrick Senn





## Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung Montag, 26. Juni 2022, 19:30 – 21:15 Uhr, Allmendhalle, Metzerlen

---

Anwesend	58 Stimmberechtigte
Vorsitz	Marianne Frei, Gemeindepräsidentin
Protokoll	Claudia Styner, Gemeindeschreiberin

---

3. **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022:** Das Protokoll wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen und somit archiviert. Der Gemeinderat hat 4. dieses Protokoll bereits vorgängig genehmigt.
4. **Frühe Sprachförderung / Sprachstanderhebung:** Gemeinderätin Claudia Flösser erklärte, um was es bei der frühen Sprachförderung geht und wie der Prozess abläuft. Ein rein informatives Traktandum.
5. **Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Metzerlen-Mariastein:**
  - a) **Genehmigung der Nachtragskredite**
  - b) **Genehmigung der Erfolgsrechnung**
  - c) **Genehmigung der Investitionsrechnung**
  - d) **Genehmigung der Spezialfinanzierungen**
  - e) **Verwendung des Rechnungsergebnisses**

Die Gemeindeversammlung genehmigte alle Anträge des Gemeinderates betr. der Jahresrechnung 2022 einstimmig in globo.
6. **Tempo-30- und Begegnungszonen Metzerlen-Mariastein:** Der von Gemeinderat Jens Schindelholz vorgestellten Umsetzung der Einführung von Geschwindigkeitszonen Tempo-30- und Begegnungszonen für die Gemeinde Metzerlen-Mariastein wurde mit gleichzeitiger Freigabe des Verpflichtungskredites von CHF 67'000.- zu Lasten der Investitionsrechnung mit 38 Ja- zu 12 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen zugestimmt.
7. **Verschiedenes; die Vorsitzende hat über folgende Themen kurz informiert:**
  - Zusätzlicher Fussgängerstreifen im Bereich Kreuzung «Haupt-/Chall-/Burgstrasse» (Information Jens Schindelholz)
  - Einsetzung der neuen Kommission für Natur und Umwelt
  - Aktueller Stand der Ortsplanungsrevision
  - KV-Lernende der Verwaltung
  - Schliessung der Kita Vogelnest nach 20 Jahren und Neueröffnung der Kita Rössliriti
  - Bewilligungserteilung durch den Kanton an die Privatschule Boab
  - Veränderungen bei der Röm.-Kath. Kirchgemeinde (Pfarrer G. Hulin, Sekretariat S. Wetzel, Kateketin M. Dreier)
  - Seniorenreise am 08.09.2023
  - Pfingstlager der Jubla
  - Rücktritt eines Vorstandsmitglieds beim Zweckverband ARA Rodersdorf/Metzerlen



---

## **6. Bänklitag mit tausend schönen Aussichten!**

(Im Gebiet von Metzerlen und Mariastein)

---

Sehr gerne laden wir Sie zum bereits traditionellen 6. Bänklitag 2023 ein.

Wir suchen erneut freiwillige Erwachsene und Jugendliche, die beim Auslichten von Waldrändern, Spazierwegen und dem Restaurieren von Ruhebänken mithelfen. Bitte rüsten Sie sich mit Handschuhen und gutem Schuhwerk aus!

**Samstag, 16. September 2023**

**Treffpunkt: 09.00 Uhr beim Werkhof/Feuerwehrmagazin  
(Kirchgasse)**

Für eine kleine Zwischenverpflegung mit Getränken wird gesorgt.  
Im Anschluss (ca. 12.30 Uhr) sind ALLE zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns auf ein grosses Interesse und danken Ihnen schon heute für Ihr Mitwirken.

**Gemeinderat  
Metzerlen-Mariastein**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische oder schriftliche Anmeldung bis am Montag, 28. August 2023 an die Gemeindeverwaltung:  
Tel. 061 735 10 50 oder [info@metzerlen.ch](mailto:info@metzerlen.ch)

---



### Personen gesucht für den freiwilligen Fahrdienst – Metzerlen-Mariastein

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Immer wieder werden wir auf der Gemeinde bzgl. Fahrdienst-Möglichkeiten für ältere, mobilitätseingeschränkte oder kranke Personen angefragt. Unser Gemeinderat Pierre Jeker bietet diesen Fahrdienst seit längerer Zeit an, benötigt aber dringend eine Entlastung, da diese Dienstleistung in letzter Zeit vermehrt in Anspruch genommen wird und er nicht mehr allen Anfragen gerecht werden kann.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich die eine oder andere Person dafür zur Verfügung stellen würde.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann kontaktieren Sie mich bitte direkt per Email:  
**marianne.frei@metzerlen.ch.**

Mit freundlichen Grüssen  
Marianne Frei  
Gemeindepräsidentin

## Ersatzwahl ARA Rodersdorf/Metzerlen



### Ersatzwahl Vorstandsmitglied ARA Rodersdorf/Metzerlen

Die Gemeinde Metzerlen-Mariastein sucht infolge Demission eines Vorstandsmitglieds der ARA Rodersdorf / Metzerlen ein neues Vorstandsmitglied mit der Funktion der Protokollführung. In der Regel werden zwei Vorstandssitzungen und zwei Delegiertenversammlungen im Jahr abgehalten. Wollen Sie Ihr Wissen einbringen und sich für die Gemeinde engagieren?

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner von Metzerlen-Mariastein, welche die gesetzlichen Wählbarkeitsvoraussetzungen (vollendetes 18. Lebensjahr, schweizerisches Bürgerrecht, hinterlegte Schriften in Metzerlen-Mariastein) erfüllen, werden gebeten, sich bis am

**Mittwoch, 16. August 2023**

per Brief an: Gemeindeverwaltung, Kaspar Mosimann, Leiter der Verwaltung, Rotbergstrasse 1, 4116 Metzerlen oder per E-Mail an: [kaspar.mosimann@metzerlen.ch](mailto:kaspar.mosimann@metzerlen.ch), zu wenden. Alternativ können Sie sich auch über eine der Ortsparteien vorschlagen lassen. Besten Dank für Ihr Interesse.

Die Wahl findet durch die Delegiertenversammlung der ARA Rodersdorf/Metzerlen vom 6. November 2023 statt. Der Gemeinderat hat ein Vorschlagsrecht.

Bei allfälligen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



## Betriebskontrolle Wasserversorgung (Lebensmittelkontrolle) vom 11. Mai 2023

Am 11. Mai 2023 fand eine Kontrolle durch die kantonalen Behörden des Lebensmittelinspektorates im Bereich der Wasserversorgung Metzerlen-Mariastein statt. Der Rundgang mit Herrn Pfister vom Lebensmittelinspektorat fand in einer sehr angenehmen Atmosphäre statt. In erster Linie wurden das eigene Selbstkontrollkonzept, die Trinkwasserqualität, die Prozesse der Qualitätskontrolle und der Reinigung, sowie die räumlich-betrieblichen Verhältnisse in den Reservoirs (Rotberg, Chöpfli), der Brunnstube Ried und dem Pumpwerk Ried kontrolliert. Das Ergebnis kann kurz und bündig zusammengefasst werden: die Wasserversorgung der Gemeinde erfüllt alle gesetzlichen Vorgaben und die gemessenen Werte ergeben eine sehr gute Wasserqualität. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, welche dieses Resultat ermöglichen. In erster Linie unserem Brunnenmeister Dominic Wetzler und seinem Stellvertreter Andreas Moeschlin und natürlich auch unserem Bauverwalter Markus Probst.



Jens Schindelholz  
Gemeinderat Ressort Tiefbau und Wasser





## Verkehrsberuhigung im Dorfkern Metzerlen durch neue Verkehrsführung ab Mitte August 2023

Anfangs April 2023 hat der Gemeinderat einen dringlichen Antrag für die Schaffung eines zusätzlichen Fussgängerstreifens im Bereich des ehemaligen Restaurants Rössli an die zuständigen kantonalen Behörden gestellt. In sehr intensiven und positiven Diskussionen wurde seitens des Kantons eine Variante für eine noch weitergreifende Verkehrsberuhigung für den Dorfkern Metzerlen eingebracht. Diese Variante soll so rasch als möglich - mit dem Ziel Schulanfang 2023/2024 - als Provisorium umgesetzt werden. Die Verkehrsberuhigung umfasst im Kern folgende Massnahmen:

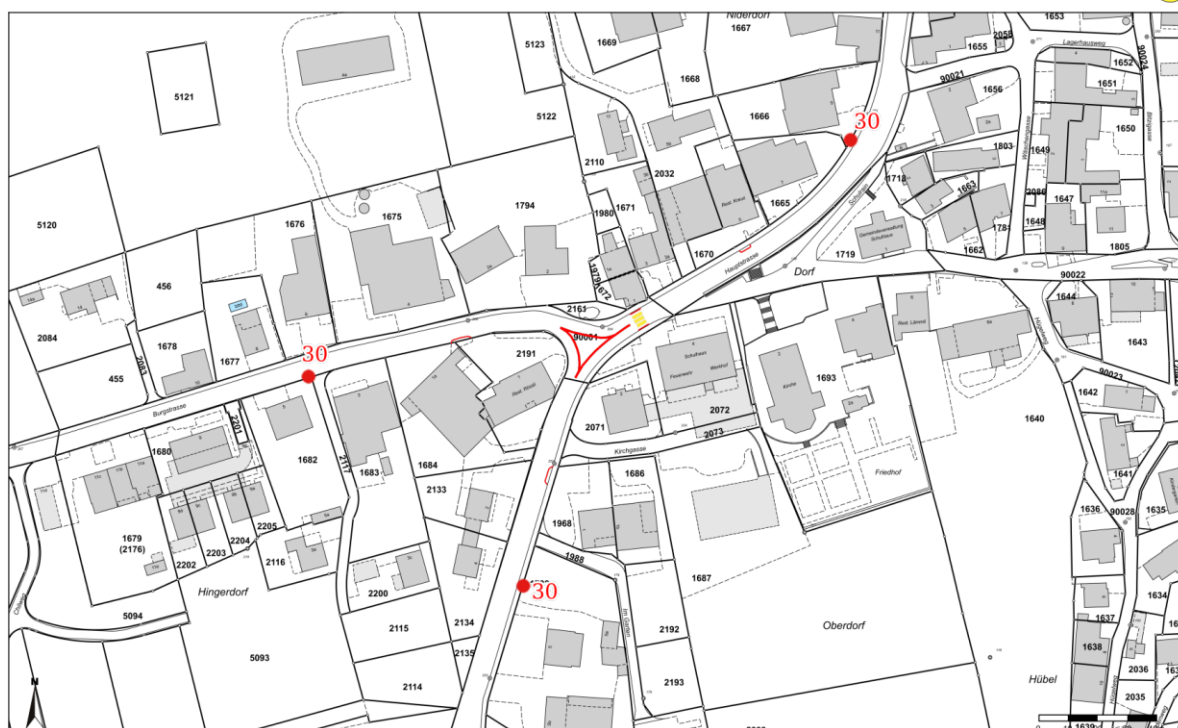
- Neu Tempo-30-Abschnitt auf der Kantonstrasse ab Liegenschaft Hauptstrasse 7 bis Höhe Challstrasse 4 sowie ab der Burgstrasse Liegenschaft Nummer 5 bis zur Kreuzung Challstrasse
- Neu Rechtsvortritt auf der Kreuzung Hauptstrasse und Burgstrasse
- Neuer Fussgängerstreifen im Bereich der Liegenschaften Hauptstrasse 1-3
- Verschiedene einseitige Fahrbahnverengungen bei den Einfahrten in die Tempo-30-Abschnitte
- Aufhebung des Fussgängerstreifens bei der Liegenschaft Hauptstrasse 5

Die aufgeführten Massnahmen werden baulich seitens des Kreisbauamt III provisorisch installiert und innerhalb eines Jahres getestet, bis aus den gewonnenen Erkenntnissen die ideale Anordnung definitiv umgesetzt wird. Für die Gemeinde, und vor allem für den Dorfkern, ist diese Variante ein Mehrwert im Sinne der Lebensqualität, der Reduktion des Lärms und für die Verkehrssicherheit.

Trotz der Sommerferien arbeiten alle beteiligten Personen und Ämter mit Effort daran, dieses Provisorium bis zum Schulbeginn 2023/2024 umsetzen zu können. Sollte es nicht gerade auf den Schulbeginn Mitte August reichen, können wir aber sicher sein, dass dies dennoch zeitnah erfolgen wird. Der Gemeinderat bittet daher alle Eltern, ihre schulpflichtigen Kinder vor den ersten Tagen des Schulbeginns 2023/2024 über die neue Situation auf dem Schulweg zu informieren.

Gemeinderat Ressort Tiefbau  
Jens Schindelholz

Metzerlen



Massstab 1: 1'000  
Koordinaten 2'601'988, 1'257'224

Für die Richtigkeit und Aktualität der Daten wird keine Garantie übernommen.  
Es gelten die Nutzungsbedingungen des Geoportals.  
27.06.2023

## Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen



Büsche, Hecken, Sträucher, Stauden, hohe Gräser und Bäume können in das Lichtraumprofil von Strassen und Wegen wachsen – wenn man sie lässt. Sie behindern dann die Sicht und gefährden die Fussgängerinnen und Fussgänger sowie die anderen Verkehrsteilnehmenden. Im Interesse der Sicherheit und zur Vorbeugung vor Unfällen fordern wir hiermit alle Grundeigentümer und Grundeigentümerinnen höflich auf, ihre Pflanzen entlang von Strassen und Wegen den Vorschriften entsprechend zurückzuschneiden. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht gemindert werden. Die Strassen- und Verkehrssignalisationen sowie die Hydranten sind frei zu halten.

Hecken, Sträucher, Stauden und Bäume müssen senkrecht über der Grenze auf folgende Höhen zurückgeschnitten werden:

- Trottoir- und Fusswegbereiche auf 2,50m Höhe
- Strassen- und Fahrbahnbereiche auf 4,20m Höhe

Hecken und Sträucher direkt der Grenze entlang von Strassen dürfen in der Höhe maximal 2.00m betragen und sind senkrecht auf die Grundstücksgrenze oder besser um 10cm hinter die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, damit der Winterdienst und die Strassenreinigung gewährleistet werden kann.

Die Gemeinde wird ab **28. August 2023** den Rückschnitt kontrollieren. Bei Fragen steht Ihnen die Gemeinde gerne zur Verfügung.

### Lichtraumprofil gegenüber Strassen



## Private Schwimmbäder



### Einleiten von Poolwasser und sonstigen Flüssigkeiten in Strassenentwässerungsschächte.

Wasser aus privaten Schwimmbädern gilt als verschmutztes Abwasser und ist daher gemäss Gewässerschutzverordnung in die Kläranlage abzuleiten. Fix installierte Schwimmbäder müssen beim Bau an die Schmutzwasserleitung angeschlossen werden. Bei Aufstell-Schwimmbädern ist die Ableitung in die Kanalisation vom Eigentümer sicherzustellen. Das Abwasser darf nicht in Schächte am Strassenrand abgeleitet werden, da diese meist direkt an

ein Gewässer angeschlossen sind (sog. Meteorwasser). Eine nicht sachgerechte Ableitung kann erhebliche Folgen für Fischnährtiere und andere Wasserlebewesen haben.

## **Private Schwimmbäder – Abwasserentsorgung**

**Dieses Merkblatt richtet sich an Einwohnergemeinden und Haushalte mit privaten Bädern (inkl. mobilen). Als privat gelten Bäder, die nur den Eigentümern oder Mietern und deren bekannten Personenkreis zugänglich sind.**

### **Worum geht es?**

Wenn Schwimmbadwasser, Reinigungsabwasser, Desinfektionsmittel, Entkeimungsmittel oder andere Schwimmbadchemikalien in ein Gewässer gelangen, kann dies zu einer Gewässerverschmutzung mit erheblichen Folgen für den Fischbestand, die Fischnährtiere und andere Wasserlebewesen führen. Gewässerverunreinigungen treten oftmals beim Entleeren eines Bassininhalt mit zu hohem Chlorgehalt oder im Anschluss an Reinigungsarbeiten mit Desinfektionsmitteln auf.

In der Praxis beträgt der Chlorgehalt eines Badewassers 0.2 bis 0.4 mg freies Chlor pro Liter (mg/L Cl). Für Fische wirkt jedoch bereits eine Konzentration von 0.05 mg/l Cl toxisch. Es sind deshalb keine Abwässer aus dem Schwimmbad in ein Gewässer einzuleiten. Alle Abwässer aus der Bassinentleerung, der Filterrückspülung, der Reinigung etc. müssen in die Schmutzwasserkanalisation eingeleitet werden.

Werden Chemikalien oder der Bassininhalt jedoch unsachgemäss der Schmutzwasserkanalisation zugeführt, kann der Betrieb der Abwasserreinigungsanlage (ARA) gestört werden.

### **Gesetzliche Grundlagen**

Bau, Betrieb und Unterhalt von privaten Schwimmbädern sind durch verschiedene Gesetze, Verordnungen und Normen geregelt. Für den Bereich Gewässerschutz sind dies: das Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG) vom 24. Januar 1991, die Eidg. Gewässerschutzverordnung (GSchV) vom 28. Oktober 1998 und das kantonale Gesetz über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) vom 4. März 2009.

Nach Art. 70, Abs. 1 Bst. a und b des Bundesgesetzes über den Schutz der Gewässer (GSchG) haftet der Verursacher für alle Schäden, die aus Missachtung der geltenden Vorschriften entstehen.

### **Anforderungen an den Bau**

Sämtliche Abwässer aus privaten Schwimmbädern sind in die Schmutz- oder Mischwasserkanalisation mit Anschluss an eine zentrale Abwasserreinigungsanlage (ARA) einzuleiten.

Für die Baubewilligung und die Einleitung in die öffentliche Schmutz- oder Mischwasserkanalisation ist die Gemeinde zuständig.

Die Abläufe der Schwimmbecken sind so zu dimensionieren, dass nicht mehr als zwei Liter Wasser pro Sekunde (2 l/s) abfliessen kann.

Die Schweizerische Norm SN 592 000 „Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung“ vom 1. Februar 1990 des Verbandes Schweizerischer Abwasserfachleute (VSA) ist einzuhalten.

## Anforderungen an den Betrieb

Eine einwandfreie Wasserqualität erfordert eine physikalische (Filtration) und/oder eine chemische Behandlung (Desinfektion). Als Entkeimungsmittel werden Chlor, Chlorverbindungen, Ozon usw. eingesetzt. Häufig werden noch verschiedene andere Chemikalien wie Säuren, Laugen, Flockungs- und Reinigungsmittel verwendet.

Bei der Lagerung und beim Umgang mit Wasseraufbereitungs- und Reinigungsmitteln sind Vorsichtsmassnahmen zu treffen. Es ist darauf zu achten, dass miteinander reagierende Chemikalien nicht versehentlich gemischt werden und ein Abfliessen oder Versickern ausgeschlossen ist.

## Anforderungen an die Entleerung

Alle Abwässer aus der Bassinentleerung, der Filterrückspülung, den Reinigungen etc. müssen der Kläranlage (Schmutz- oder Mischwasserkanalisation) zugeführt werden.

Das abzuleitende Abwasser hat den Anforderungen der Eidg. Gewässerschutzverordnung (GSchV) vom 28. Oktober 1998 Anhang 3.2 zu entsprechen. Der pH-Wert des abgeleiteten Abwassers muss zwischen 6.5 und 9.0 liegen.

Die Bassinentleerung darf erst erfolgen, wenn genügend Zeit verstrichen ist um die Desinfektionsmittel (z.B. Chlor) zu inaktivieren. D.h. der Beckeninhalte muss vor der Entleerung mindesten eine Woche ohne Chemikalienzugabe stehen gelassen werden. Erfahrungsgemäss werden nach dieser Zeit die geltenden Grenzwerte zur Einleitung in die Kanalisation eingehalten, so dass der Bassininhalte ohne weitere Vorbehandlung in die Schmutz- oder Mischwasserkanalisation eingeleitet werden kann.

Die Entleerung (max. 2 l/s) des Schwimmbades darf jedoch nur bei Trockenwetter erfolgen.

## Spezialfälle:

- **Naturschwimmbäder und Schwimmbäder**

(ohne Einsatz von Behandlungsmitteln)

Ist kein Kanalisationsanschluss (Schmutz- oder Mischwasserkanalisation) vorhanden, ist im Einzelfall abzuklären ob der Beckeninhalte an einer geeigneten Stelle (unter Berücksichtigung von Bodenbeschaffenheit, Gemeindeauflagen etc.) breitflächig über die bewachsene Humusschicht versickert werden kann. In Schutzzonen ist eine Versickerung nicht zulässig.

- **Abwasserbeseitigung ausserhalb des Kanalisationsbereichs**

Es ist im Einzelfall abzuklären ob der Beckeninhalte an einer geeigneten Stelle (unter Berücksichtigung von Bodenbeschaffenheit, Gemeindeauflagen etc.) breitflächig über die bewachsene Humusschicht versickert werden kann. In Schutzzonen ist eine Versickerung nicht zulässig.

Möglicherweise muss der Beckeninhalte abgepumpt und der nächsten öffentlichen ARA zugeführt werden.

## Wer kann weiterhelfen?

IIIIII KANTON **solothurn**

Amt für Umwelt  
Abteilung Wasser



Werkhofstrasse 5  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 24 47  
Telefax 032 627 76 93  
E-Mail [afu@bd.so.ch](mailto:afu@bd.so.ch)  
[www.afu.so.ch](http://www.afu.so.ch)



## Grüngutsammelstelle



In letzter Zeit kommt es häufiger vor, dass bei der Grüngutsammelstelle nicht nur Grüngut abgeladen wird. Es wird immer wieder festgestellt, dass grosse und kleine Steine abgeladen und z.B. unter den Sträuchern verteilt werden. Auch beim Forstwerkhof werden solche Materialien deponiert. Dadurch entstehen beim Grünunterhalt Schäden am Mulchgerät. Dies führt zu Arbeitsunterbrüchen und Kosten für die Reparaturen. Beides ist zeitaufwändig und ärgerlich. Wir weisen deshalb darauf hin, dass Steine, Blumentöpfe etc. als Sperrgut bei einer Entsorgungsstelle wie z.B. dem Entsorgungszentrum Jost in Laufen oder dem Entsorgungszentrum Birs in Aesch entsorgt werden müssen. Untenstehend einige Beispielbilder von Dominic Wetzel.



## Feiertage / Ferien / Schulfrei



### Ferien Schuljahr 2023/2024

<b>Ferien</b>	<b>Erster Ferientag</b>	<b>Erster Schultag</b>
<b>Herbstferien</b>	Samstag, 30. September 2023	Montag, 16. Oktober 2023

### Feiertage

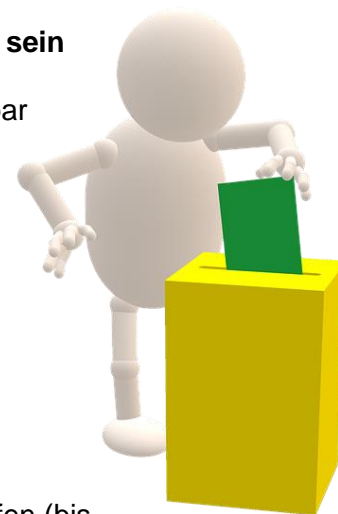
<b>Feiertag</b>	<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>	<b>Schulfreier Tag</b>
<b>Brückentag</b>	Montag	14.08.2023	14.08.2023
<b>Maria Himmelfahrt</b>	Dienstag	15.08.2023	15.08.2023

## Informationen Wahlbüro



Am 22. Oktober 2023 werden National- und Ständeratswahlen stattfinden. Im Hinblick auf diesen wichtigen Wahlgang weist das Wahlbüro auf folgende Dinge hin, damit die Stimmen als gültig anerkannt werden können:

- Der Stimm-/Wahlzettel muss handschriftlich ausgefüllt sein
- **Der Stimm-/Wahlzettel muss ganz und darf nicht zerrissen sein (auch nicht die einzelnen Stimmzettel trennen)**
- Auf dem Stimm-/Wahlzettel muss der eindeutige Wille erkennbar sein (z.B. «ja/nein» und nicht «jein»)
- Die Namen der Kandidierenden müssen vollständig sein (Vor- und Nachname)
- Der Stimm-/Wahlzettel darf keine Beleidigungen enthalten
- Der Stimmrechtsausweis muss unterschrieben sein
- Das Stimmcouvert darf nur die eigenen Stimm-/Wahlzettel enthalten, Ehepaare dürfen nicht beide Wahlunterlagen in ein Couvert legen
- Das Stimmcouvert darf nur den Stimmrechtsausweis und die Stimm-/Wahlzettel enthalten und kein Wahl-/Abstimmungsinformationmaterial
- Das Stimmcouvert muss rechtzeitig im Wahlbriefkasten eintreffen (bis Samstag um 19.00 Uhr)



In letzter Zeit ist es auch vermehrt vorgekommen, dass das Stimmcouvert ohne Frankatur bei einem Postbriefkasten eingeworfen wurde. Die Zustellung an die Gemeinde erfolgt zwar, jedoch muss die Gemeinde für jedes dieser nicht frankierten Couverts das Porto bezahlen. Bitte werfen Sie deshalb Stimmcouverts ohne Frankatur nur in den Wahlbriefkasten ein, oder frankieren Sie das Stimmcouvert.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung



Ab 01.08.2023 gelten folgende Telefon- und Schalteröffnungszeiten:



### Telefonzeiten:

Montag bis Freitag 09.30 bis 12.00 Uhr  
Montag bis Mittwoch 14.00 bis 16.30 Uhr



### Schalteröffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Termine sind nach telefonischer Vereinbarung weiterhin an allen Tagen möglich.

## Gratulationen und Zivilstandsmeldungen



Wir führen hier nur Zivilstandsmeldungen auf, welche wir publizieren dürfen!

### Geburtstag

#### 70 Jahre

10.09.2023 Salome Isenschmid, Challstrasse 24, 4116 Metzerlen



Wir gratulieren der Jubilarin und wünschen ihr eine glückliche wie auch gesunde Zukunft.

## Herzlichen Glückwunsch!



**Frei Nicolas** zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Mechatroniker EFZ mit der Bestnote 5.1.

**Husistein Rahel** zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Fachfrau Gesundheit EFZ inkl. eidg. Berufsmaturität mit der Bestnote 5.2.

**Kamber Sophie** zur bestandenen Prüfung an der Fachmittelschule Oberwil.

**Koeniger Yves** zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Elektroinstallateur EFZ mit der Note 4.6.

## Entsorgung, nächster Termin



### ALTPAPIER- / KARTONSAMMLUNG

**Samstag, 23. September 2023,  
ab 08.00 Uhr**

**von Haus zu Haus durch den TV Metzerlen-Mariastein**

Kartonschachteln auseinandernehmen! Alles in Bündeln zusammenbinden! Auch Papiersäcke verschnüren!



In den Kehrichtsack gehören: Biscuitverpackungen, Blumenpapier, Etiketten, Fototaschen, beschichtete Geschenkpapiere, Kuverts, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Papierservietten, -taschentücher, -tischtücher und -windeln, Suppenbeutel, Futtermittel- und Zementsäcke.



## Aufgebot zur Rekrutierung 2023

Gemäss den beiden Feuerwehr-Reglementen der Feuerwehr Chall sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Metzleren-Mariastein, Rodersdorf und Burg i.L. vom 21. bis 45. Lebensjahr feuerwehrdienstpflichtig.

Zur Rekrutierung werden der Jahrgang 2003 sowie die im Zeitraum vom 01. Oktober 2022 bis 31. Juli 2023 neu Zugezogenen mit den Jahrgängen 1980 bis 2003 aufgeboten.

Wann: Donnerstag, 7. September 2023, 20:00 Uhr

Wo: Feuerwehrmagazin Rodersdorf, Bahnhofstrasse 1b, 4118 Rodersdorf

Weiter machen wir darauf aufmerksam, dass unentschuldigtes Fernbleiben gemäss den beiden Feuerwehr-Reglementen gebüsst wird. Entschuldigungen sind deshalb schriftlich und begründet bis 3 Tage vor, bei nicht voraussehbaren Ereignissen bis 3 Tage nach dem Anlass an den Kommandanten der Feuerwehr Chall, Herrn Beat Schaad, Feuerwehr Chall, Rotbergstrasse 1, 4116 Metzleren oder fw-chall@outlook.com zu richten.

Feuerwehr & Feuerwehr-Stab Chall



## Mach mit – bewirke grosses!

**Vor gut zwei Jahren startete in Rodersdorf das Projekt Pumptrack. Seither hat sich die Projektgruppe vergrössert und das Projekt wuchs von einer vagen Vorstellung zum konkreten Vorhaben mit Plan und Kostenvoranschlag.**

Am Mitwirkungstag 2020 von Jugend Mit Wirkung Rodersdorf startete ein ambitioniertes Jugendprojekt. Ein paar junge Menschen aus der 5. und 6. Klasse berieten sich ein erstes Mal mit Erwachsenen, was bei uns für den Funsport mit Rädern getan werden kann. Selber gebaute Bike-Schikanen im Wald stossen ja zunehmend auf Kritik.



Unterdessen ist die Projektgruppe auf gut 20 Personen angewachsen. Auch das Projekt hat sich entwickelt. Erfahrungen mit anderen Anlagen in der weiteren Region haben gezeigt, dass ein geteilter Pumptrack durchaus Vorteile hat. Er ...

- ... kann auch mit kleinen Rollen befahren werden
- ... trocknet nach Regen schnell ab
- ... ist ganzjährig nutzbar
- ... braucht weniger Unterhalt

Die Bowl auf dem Mammut in Hofstetten zeigt, wie beliebt eine Trendsportanlage auch bei uns sein kann und junge aus dem Leimental fahren immer mal wieder nach Gempfen oder Arlesheim. Ein Pumptrack in Rodersdorf ist von Metzerlen in gut 10 Minuten mit dem Bus erreichbar und bietet so auch jungen Menschen aus Metzerlen-Mariastein eine Erweiterung ihres Freizeitangebots.

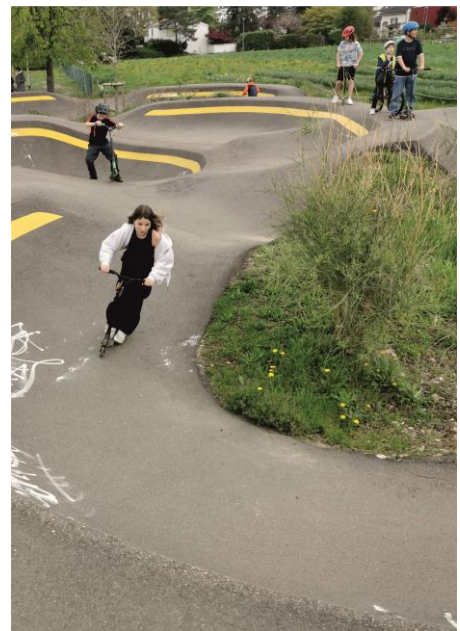
Das bislang grösste, von der JASOL unterstützte, Jugend-Projekt braucht jetzt auch deine Hilfe. Im Rahmen der Aufwertung des Schulgeländes unterstützt die Gemeinde Rodersdorf den Pumptrack massgeblich. Trotzdem fehlt noch ein guter Teil des für dessen Realisierung benötigten Betrags.

Neben der gezielten Suche nach Sponsoren haben wir darum auch ein Crowdfunding gestartet, mit dem alle einen kleinen Teil zu etwas Grosseem beitragen können.

Das Beruhigende beim Crowdfunding ist, dass alle ihr Geld automatisch zurückbekommen, sollte die Finanzierungsschwelle nicht erreicht werden.

Die Jugend im Leimental zählt auf dich und sagt: **1000 Dank!**

Niggi Studer  
Jugendarbeiter, JASOL



RAIFFEISEN  
lokalhelden.ch

Jetzt spenden! - Merci!

## Pool Splash

Der Badespass für alle die sich als Jungs fühlen. Mit Workshops, Spielen und gutem Essen.

Am Samstag 19. August von 17:00 bis 22:00 Uhr, im Gartenbad Bottmingen.



## Fritten Woche

Der Mc JASOL gleich neben dem OZL. Wieder am Dienstag [22.8.] und Donnerstag [24.8.] über Mittag. Diesmal mit Fritten und Currywurst, inkl. Getränk für CHF 10.- (auch vegi!)  
**Nur auf Anmeldung!**

## Scooter-Night

Die legendäre Scooter-Night am 26. August von 18:00 bis 22:0 h auf dem Mammut mit Stuntshow, Wettbewerb und Festwirtschaft. Ein Anlass nicht nur für kleine und grosse Scooter Fans!



## Vollmondkino

Das beliebte Openair Kino auf der Buttiwiese zwischen der Primarschule und der ökumenischen Kirche Flüh zeigt dieses Jahr am 1. September «Drachenzähmen leicht gemacht 3»  
*Bei schlechtem Wetter in der Kirche.*

## Jugendtreff Rodersdorf

Der Jugendtreff unter dem Werkhof in Rodersdorf hat am 2. September von 19:00 bis 23:00 für alle von der 5. bis 9. Klasse geöffnet. Triff Freunde, chillen und game!



## SPACE

Der Jugendtreff am Rauracherweg 4 in Hofstetten ist am 8. September für alle ab der 5. Klasse von 20:00 bis 23:00 Uhr geöffnet.

## Spielturnier

Das Spielturnier für Teams aus den 5. bis 8. Klassen steigt am 9. September ab 10:30 Uhr bei der Allmendhalle. Melde dein Team noch heute an, damit du nichts verpasst!



Alle Details gibt es hier:

[www.jasol.ch/event-dashboard](http://www.jasol.ch/event-dashboard)





## Aus dem Musikverein Metzerlen

### Ein lachendes und ein weinendes Auge

Der Musikverein Metzerlen durfte am diesjährigen Bezirksmusiktag in Seewen drei Bezirksveteraninnen sowie drei kantonale Veteraninnen/Veteranen aus dem Verein beglückwünschen.

Wir gratulieren Carmen Imark, Petra Schmidhalter, Roswitha Schmidhalter, Trix Oser, Andrea Wetzel und Lukas Wetzel von Herzen und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an der Blasmusik. Ausserdem wünschen wir Stephan Ankli alles Gute als neuer Bezirks-Ehrenveteran. Danke für euer langjähriges Engagement für unseren Verein!



Wir müssen uns dieses Jahr jedoch auch von zwei Vereinsmitgliedern verabschieden, die uns schon seit vielen Jahren begleiten. Dieser Abschied ist uns, sowie auch ihnen, nicht leicht gefallen, doch sie haben sich ihren Ruhestand gebührend verdient. Roswitha und Christian Schmidhalter haben den Musikverein sehr geprägt, unzählige schöne Momente mit uns erlebt und waren immer mit ganzem Herzen und viel Freude dabei.

Danke für alle musikalischen und emotionalen Highlights mit euch!

Schweren Herzens müssen wir ein weiteres Mitglied unserer Musikfamilie ziehen lassen; Martin Wetzel verlässt ebenfalls den Musikverein, nachdem er jahrelang mit dem Cornet und seiner Art ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins war. Vielen Dank für die schönen Momente, die wir mit dir erleben durften und alles Gute für die Zukunft!





31.07.2023  
Sommernachtsfest und Bundesfeier  
mit dem Musikverein Metzerlen  
ab 18:00 Uhr  
bei der Allmendhalle Metzerlen

Bei schlechter Witterung  
im Foyer der Allmendhalle

Für den Magen  
Bratwurst, Chlöpfer und Steak vom Grill  
mit  
Salat und Brot

Zum Dessert  
Kaffee und div. Kuchen

Musikalische Umrahmung durch den MVM

Anschliessend Festbetrieb  
und gemütliches Beisammensein





## Team Aerobic rockt Breitenbach

**Getreu dem Motto «zämme spörtle - zämme fiire» wurde am diesjährigen Regioturnfest vom 16./17. Juni in Breitenbach von Gross und Klein viel Action abverlangt, aber letztlich auch viel Action geboten. Ausdauer, Geschicklichkeit und Ballgefühl waren im sportlichen Teil des Anlasses besonders gefragt. Über 2000 Bewegungskünstlerinnen und -künstler begaben sich nach Breitenbach, um sich in verschiedenen Disziplinen miteinander zu messen.**

Text: Claudia Jeker

Am Samstag, 17. Juni frühmorgens, zogen sieben hoch motivierte Metzlerer-Frauen vom Team Aerobic zusammen mit ihrer Betreuerin nach Breitenbach. «Fit+Fun» war angesagt. «Fit+Fun» ist eine Vereinsdisziplin für die Alterskategorien Frauen/Männer (35+) und Senioren/Seniorinnen (55+). Sie besteht aus drei Wettkampfteilen à zwei Disziplinen und wird im Freien geturnt. Die beiden Disziplinen eines jeden Wettkampfteils müssen jeweils unmittelbar nacheinander bestritten werden – Kondition und Ausdauer waren also besonders gefordert, denn je schneller wir spielten, desto mehr Punkte konnten wir holen. Aber auch Geschicklichkeit, koordinative Fähigkeiten, Schnellkraft und Teamgeist wurden auf den Prüfstand gestellt.



*Franziska Zitt präsentiert stolz die Fahne des TV Metzlerlen-Mariastein.*

### **Hartes Training, weiche Landung**

Seit Mitte April konnte man jeweils am Mittwochabend bei Wind und Wetter sieben gestählte Frauen auf dem Fussballplatz beobachten, die knallhart trainierten, um die sechs Disziplinen einzuüben, um Kondition aufzubauen und sich an den Rasen in allen Aggregatzuständen zu gewöhnen. Bis Ende Mai mussten wir uns sehr warm einpacken (Schal, Stirnband und warme Jacke), da es eisig kalt war. Anfang Juni änderte dies schlagartig und wir wechselten zu T-Shirt, kurzen Hosen und Sonnenbrille. Unsere Trainerin, Jeannette Husistein, trieb uns zu Höchstleistungen an, und wir mussten die Spiele jeweils zwei- bis dreimal nacheinander durchlaufen. Unter der gestrengen Aufsicht unserer Betreuerin Veronika Husistein wurde jedes Training begleitet, um allfällige Fortschritte oder eben Stagnationen zu dokumentieren. Spass und Geselligkeit kamen auf und neben dem Platz nie zu kurz. Und den Durst löschten wir nach dem Training im Restaurant Kreuz, wo wir noch an den letzten Details für eine saubere Punktlandung feilten.

### **Nun gilt es ernst**

Das Wetter war gut am 17. Juni, fast zu heiss. Gottseidank konnten wir am Vormittag starten. Gegen Mittag waren wir bereits fertig. Unsere Aufgaben meisterten wir recht gut – mit Luft nach oben –, aber immer mit grossem Einsatz und vollem Elan. Unsere Leistungen waren durchschnittlich mit Ausnahme des Uni-Hockey- und Brett-Ball-Spiels: hier lagen wir weit über unseren Trainingsleistungen. Jeannette und Priska mussten in der grössten Hitze noch als Richterinnen antreten; wir anderen konnten frei über die Zeit bis zum Fahnenmarsch verfügen. Wir nutzten die Gunst der Stunde für ein feines Mittagessen im Café Brüggli und eine kleine Shoppingtour in Breitenbach. Um 18 Uhr fanden wir uns wieder auf dem Gelände zum Fahnenmarsch ein. Franziska Zitt empfing uns strahlend vor dem Festzelt. Als unsere Fahnenträgerin machte sie eine überaus gute Figur. Beim anschliessenden Fahnenpurt lief sie ganz vorne mit.

## Let's Party

Am Abend standen Zusammensein, Fröhlichkeit und Geselligkeit im Mittelpunkt. Das grosse Festzelt bot ein ideales Ambiente dazu. Die Partyband «7Promille» aus München begeisterte mit ihrem Repertoire an Schlagern, Oldies, Rockklassikern, Gaudi-Hits, Tanzmusik und Hard Rock. Es dauerte nicht lange, und schon wurde auf Tischen und Bänken getanzt. Die Stimmung war heiss, der reinste Hexenkessel. Und auch beim Après-«Sport» liessen wir uns nicht lumpen, gaben alles und rockten das Zelt – volle Kanne.

Ein super Abend bei herrlichem Sommerwetter rundete den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis ab. Zusammen Sport treiben, zusammen Feste – das ist «Fit+Fun». Nahezu unfallfrei (bis auf einen kleinen Ausrutscher in der Dusche) kehrten wir spät abends müde und zufrieden nach Hause zurück.

Ein grosses Dankeschön geht an: unsere Trainerin Jeannette für ihre sehr motivierenden Trainings – du hast immer an uns geglaubt; an Priska und Jeannette für ihren Einsatz als Richterinnen, denn ohne sie (als Verein sind wir verpflichtet, Richter/innen zu stellen) hätten wir nicht starten können; an Franziska für ihren Einsatz als Fahnenträgerin/-sprinterin und – last but not least – an Veronika, die uns während der Trainings und auch am Turnfest jeweils anfeuerte, motivierte, betreute und einfach für uns da war. Und zuletzt ein Dank an die Zuschauer/innen aus Metzlerlen, die den Weg nach Breitenbach nicht scheuten. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Turnfest: das RTV in Ettingen vom 21. bis 23. Juni 2024. Wir bleiben am Ball.

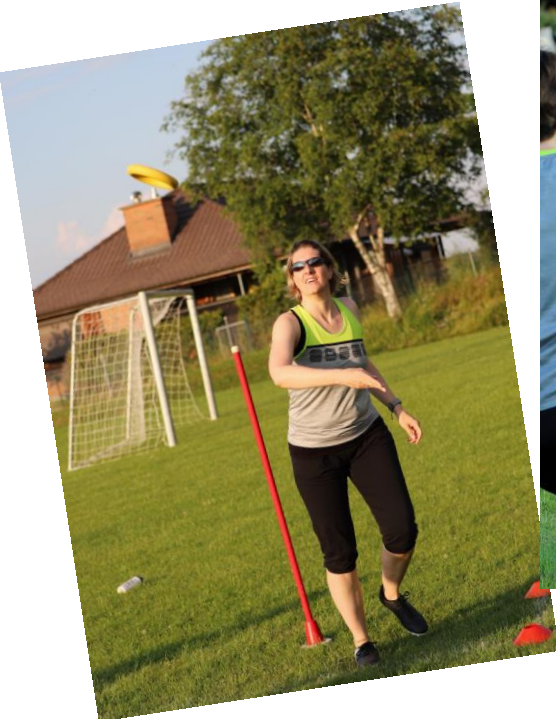
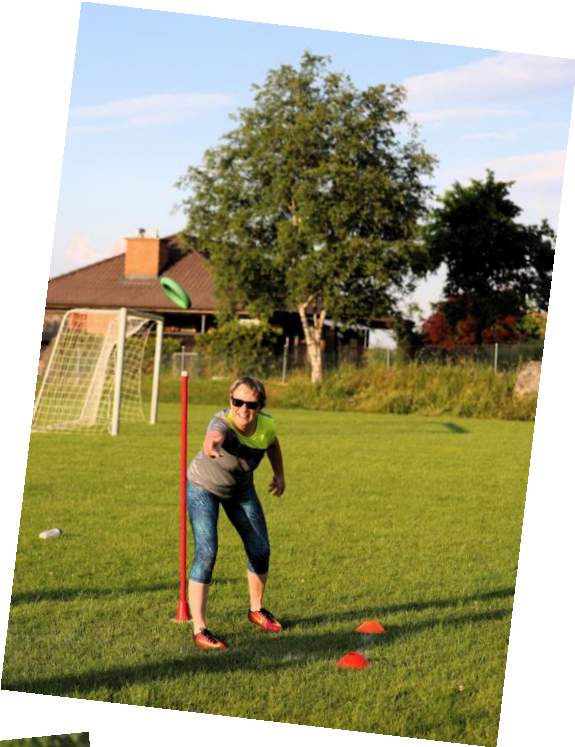
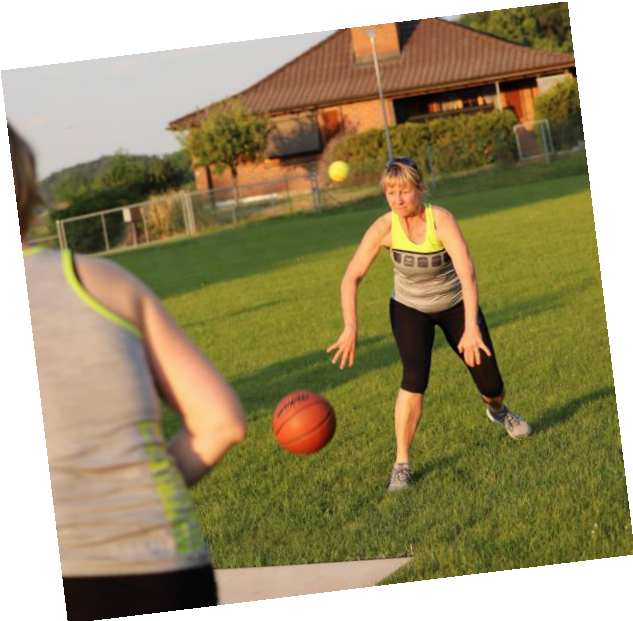


### **Das Fähnlein der sieben Aufrechten**

*(v.l.n.r.)*

*Céline Fürst,  
Karin Hirschi,  
Nicole Meier,  
Trainerin Jeannette Husistein,  
Priska Erb,  
Betreuerin Veronika Husistein,  
Fahnenträgerin Franziska Zitt,  
Claudia Jeker und  
Katrin Beglinger.*

Dynamische Impressionen vom Training





## Neues Konzept für den «Fit & Fun Tag» in Metzerlen-Mariastein

Text: **Sandra Ballmer**

Gerne möchten wir Sie über eine «sportliche» Veränderung bezüglich unseres alljährlichen Fit & Fun Tages, der in Zusammenarbeit mit dem Turnverein Metzerlen-Mariastein, dem Männerturnverein und dem Volleyballverein stattfindet, informieren. In der Vergangenheit hat dieser Tag mit Kinderwettkämpfen, mit Spielen für die ganze Familie und natürlich mit dem beliebten Rotberglauf jeweils viel Freude bereitet und zu sportlichem Eifer motiviert. Leider sind die Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren konstant gesunken – Zeit also für eine Standortbestimmung.

Wir haben nun beschlossen, ein neues Konzept für den Fit & Fun Tag zu entwerfen: Unser Hauptziel ist es, den Rotberglauf zu einem herausragenden Event zu machen, der mit anderen renommierten Läufen in unserer Region mithalten kann. Um dies zu erreichen und sicherzustellen, dass alles reibungslos abläuft, werden wir den Lauf und damit auch den Fit & Fun Tag auf das nächste Jahr verschieben.

Während Sie auf die neue Ausgabe 2024 warten müssen, möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Geduld bedanken und Ihnen eine kleine Überraschung bereiten: Am **Samstag, den 26. August 2023**, organisieren wir für Sie einen Grillplausch bei der Allmendhalle. Bei schönem Wetter können Sie sich ab 16.00 Uhr mit Ihrer Familie und Ihren Freunden dort einfinden und gemeinsam mit uns eine wunderbar entspannte Zeit verbringen.

Wir sind zuversichtlich, dass Ihnen das neue Konzept gefallen wird. Wir arbeiten hart daran, alle Details zu planen und sicherzustellen, dass der Fit & Fun Tag und der Rotberglauf wieder ein Highlight in unserem Veranstaltungskalender werden.

Merken Sie sich also bitte **den neuen Termin am 24.08.2024** vor und seien Sie gespannt auf weitere Informationen, die wir Ihnen im Dorfblatt jeweils mitteilen werden.

Und zwischenzeitlich freuen wir uns darauf, mit Ihnen am 26. August 2023 beim Grillplausch einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Organisationsteam



## Agenda / Anlässe

### Gottesdienstzeiten an

#### Sonn- und katholischen Feiertagen

06.30 Uhr Laudes (Morgengebet)  
 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit der Mönchsgemeinschaft (Basilika)  
 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Basilika)  
 12.20 Uhr Sext (Mittagsgebet)  
 18.00 Uhr Vesper  
 20.00 Uhr Komplet (Nachtgebet)

[www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch) Tel. 061 735 11 11

### Schweizerischer Bundesfeiertag

Dienstag, 01. August 2023  
 Gottesdienste wie an Werktagen

### Fest Verkörperung des Herrn, 18. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 06. August 2023  
 Gottesdienste wie an Sonntagen  
 14.00 Uhr Rosenkranz in der St.-Anna-Kapelle

### Hochfest von der Aufnahme Mariens in den Himmel

Dienstag, 15. August 2023  
 Gottesdienste wie an Sonntagen  
 09.00 Uhr Konventamt; Musikalische Gestaltung: Sonate da chiesa für Violine und Basso continuo von Carlo Amrogio Lonati  
 14.15 Uhr Rosenkranz  
 18.00 Uhr Lateinische Vesper  
 20.00 Uhr Lateinische Komplet

### 21. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 27. August 2023  
 Gottesdienste wie an Sonntagen  
 Kirchenmusik plus  
 16.00 Uhr «Singt dem Herrn ein neues Lied» gemeinsames Singen von Liedern, Mitgestaltung der Vesper um 18.00 Uhr

### 84. Gelöbniswallfahrt

Samstag, 02. September 2023  
 Gottesdienste wie an Werktagen  
 09.30 Uhr Besammlung Hotel Kreuz  
 09.45 Uhr Prozession  
 10.00 Uhr Festgottesdienst: Zelebrant Pfr. Andreas Gschwind, Predigt Pfr. Hans Schaller (SJ) anschliessender Apéro

### Maria Geburt

Freitag, 08. September 2023  
 Gottesdienste wie an Werktagen  
 09.00 Uhr Einsegnung der neugestalteten Eingangshalle zur Basilika anschliessend Eucharistiefeier  
 18.00 Uhr Lateinische Vesper  
 19.15 Uhr Stille Anbetung in der Josefskapelle mit eucharistischem Segen

### Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Freitag, 15. September 2023  
 Gottesdienste wie an Werktagen  
 19.15 Uhr Stille Anbetung in der Josefskapelle mit eucharistischem Segen

**Klosterbazar Mariastein**

Samstag, 23. September 2023  
10.00 bis 16.00 Uhr

**25. Sonntag im Jahreskreis**

Sonntag, 24. September 2023  
Gottesdienste wie an Sonntagen

**Mariasteiner Konzerte**

16.00 Uhr Fürchtet euch nicht! Kantaten von Philipp Heinrich Erlebach

**Öffnungszeiten des Klosterladens «Pilgerlaube»**

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr / 12.30 – 17.30 Uhr
Samstag und Sonntag	09.00 – 17.30 Uhr

Telefon: 061 735 11 90

[www.klosterladen-mariastein.ch](http://www.klosterladen-mariastein.ch)

**1. JULI –  
30. SEPTEMBER  
2023**

**100 Jahre  
Zeitschrift  
«Mariastein»**

**EINTRITT FREI  
AUSSTELLUNG  
INFORAUM  
KLOSTERPLATZ 16  
MARIASTEIN**



 **Benediktinerkloster**  
Mariastein



### Firmfeier vom 13. Mai 2023

Nach der feierlichen Messe in der Basilika in Mariastein gab es wetterbedingt im Saal des Restaurants Post einen Apéro, welcher vom Musikverein Metzerlen-Mariastein musikalisch umrahmt wurde. Herzlichen Dank.



Fronleichnamprozession



Firmanden von Metzerlen v.l.:  
Gina Scherrer, Robin Hirschi, Dominik Oser, Lavinia Caderas

### Fronleichnam mit offizieller Verabschiedung unseres Pfarrers Günter Hulin



Was für eine Freude, dass wir dieses Jahr bei herrlichem Wetter die wunderschöne Fronleichnamsprozession mit dem Musikverein und dem Kirchenchor durchführen konnten. Wir sind eine der letzten Gemeinden im Leimental mit dieser Tradition. Zu verdanken haben wir dies allen Beteiligten, denn ohne sie, gäbe es diese Feierlichkeit nicht mehr. Herzlichen Dank dafür. Anschliessend überreichten wir in der Kirche unserem Pfarrer Günter Hulin zum Dank für

seine Seelsorge und Dienste in unserer Pfarrei ein Bild von Metzerlen, angefertigt von Röbi Husistein. Elf Jahre war Günter Pfarrer in unserem Pastoralraum. Er wollte nach seiner Pension im Herbst 2022 noch ein weiteres Jahr anhängen. Leider beschloss das Bistum, dass er seine Verlängerung in einem anderen Pastoralraum wahrnehmen müsse. Schade! Eine Nachfolge bei uns ist nicht in Sicht. Wir danken Günter für alles.

Sein „Metzleren“, sein Schalk, sein Mitgefühl und, und .... werden wir vermissen. Für die Zukunft wünschen wir ihm nur das Beste und sind überzeugt, dass wir ihn wiedersehen werden! Mit einem Apéro beendeten wir diesen schönen Anlass.



Geschenkübergabe an Günter Hulin



Kirchenchor Metzleren an der Fronleichnamprozession

### „Rechnungs-Kirchgemeini“

Die diesjährige Versammlung war geprägt von viel Neuem und Ungewissem. Neues beim Buchhaltungsprogramm, neue Aussenfassade Kirche, neue Mobilfunkanlage und personelle Neuerungen. Bei Letzterem wird ab Schuljahr 23/24 Monika Dreier sämtliche Religionsstunden in Metzleren übernehmen. Den bisherigen Religionslehrerinnen, Catherine Adamus und Esther Rupp, danken wir für ihre tolle Arbeit und ihren Einsatz. Wir wünschen ihnen eine angenehme Zeit und Monika viel Freude bei der neuen Herausforderung. Ab 1. Juli 2023 übernahm Nicole Oberkirch aus Hofstetten das Pfarreisekretariat. Ein herzliches und grosses Dankeschön an die Bisherige, Susanna Wetzel, für ihren grossen Einsatz und ihre ausgezeichnete Arbeit über 20 Jahre hinweg. Wir wünschen ihr einen erholsamen, gesunden und glücklichen Ruhestand und Nicole viel Freude und eine gute Zusammenarbeit bei und mit uns. Ungewiss ist, wie es weitergeht. Wie bereits erwähnt, gibt es noch keine Nachfolge (Stand Ende Juni 2023). Bei Todesfällen ist eine Messe gewährleistet. Die Anwesenden nahmen den Antrag, den Ertragsüberschuss 2022 über CHF 25'885.24 für zusätzliche Abschreibungen Pfarrhaus von CHF 5'023.52 und CHF 20'861.72 als Einlage ins Eigenkapital, einstimmig an. Zum Schluss wurden alle verdankt und der Kirchenrat offerierte einen kleine Apéro.



Verabschiedung Susanna Wetzel



Nicole Oberkirch und Susanna Wetzel



# Sommer-Imbiss 2023



Jedes Jahr werden alle Mitarbeiter\*innen und Helfer\*innen der Kirchgemeinde zu einem Imbiss eingeladen. Dieses Jahr durften wir am 23. Juni von zirka sechzig eingeladenen Personen, vierzig empfangen. Nach einem kleinen Apéro im Freien genoss man anschliessend im Pfarreisaal ein feines Nachtessen. Beinahe alle Leckereien wurden vom Kirchenrat selbst gemacht! Schön, dass so viele an diesem gemütlichen und geselligen Anlass teilgenommen haben.

*Text: Priska Erb*



## Aus dem Pfarreisekretariat

Ich bin dann mal weg; ich freue mich auf die Herausforderungen, die mich in meinem neuen Job als Rentnerin erwarten. Ein herzliches Dankeschön an alle, für die netten und überraschenden Worte, Blumensträusse und Präsente zu meiner Pensionierung.

Susanna Wetzel





## Wandern im schönen Bündnerland

Als eine Art «Jubiläumswanderung» machte sich die Wandergruppe Metzerlen-Mariastein mit 19 Teilnehmern vom 6. bis 8. Juni 2023 auf ins Bündnerland.

Generalstabsmässig organisierte Ruedi Hamann die Reise und Wanderungen in ein Gebiet, welches er durch seine berufliche Tätigkeit hervorragend kannte.



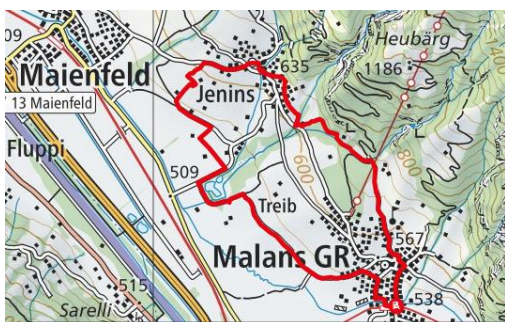
### 10 Jahre Ernas Wandergruppe Metzerlen-Mariastein



Nach der Pensionierung als Gemeindeschreiberin im Jahre 2013 übernahm Erna Probst die Initiative und gründete die Wandergruppe Metzerlen-Mariastein. Die erste Wanderung führte im Mai 2013 von der Reinacher Heide entlang der Birs zur Grün 80. Anfangs waren 6 – 8 rüstige Pensionierte dabei. Mittlerweile nehmen an den monatlichen Wanderungen meist über 20 Personen teil. Die Teilnehmer kommen mehrheitlich aus Metzerlen-Mariastein aber auch aus der nahen und weiteren Umgebung.

Mit dem Postauto, dem Tram und dem Zug ging es am Dienstag von Metzerlen aus los nach Untervaz. Nach einem kurzen Imbiss fuhren wir mit der RHB nach Malans und von dort startete die erste Wanderung in die Bündner Herrschaft.

### Dienstag: Malans - Jenins



Quer durch die Weinberge führte uns der Weg von Malans nach Jenins.



Als «Herschäftler» bezeichnet man übrigens nicht die Bewohner der Gegend, sondern den hervorragenden Wein.

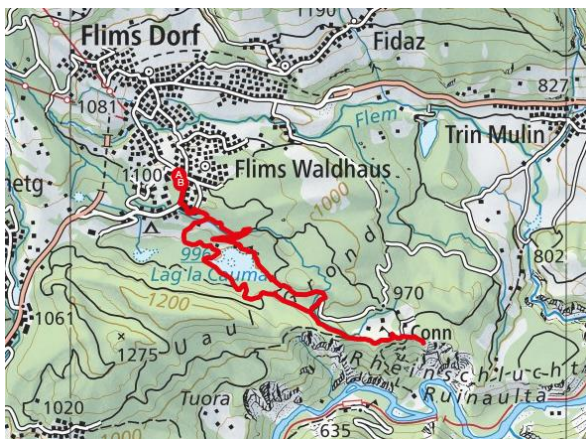
Die Bündner Herrschaft bildet das Tor zum Bündnerland. Hier am Tor zu Graubünden wartet bereits die berühmteste Bündnerin, Heidi. Für ihren Weltbestseller liess sich die Autorin Johanna Spyri vor 120 Jahren von der Bündner Herrschaft inspirieren.

Nach einer ausführlichen Weindegustation führte die Wanderung spursicher zurück nach Malans und mit der RHB wieder zurück ins Hotel.



Die Wandergruppe in der «Herrschaft» beinahe komplett.

### Mittwoch: Flims > Caumasee > Conn mit Aussicht über die Rheinschlucht



Der See beeindruckt vor allem mit seinem auffallend türkisgrünen und angenehm kühlen Wasser. Er ist gänzlich von Wald umgeben und schon fast kitschig schön.

Gleich zwei ausserordentliche Höhepunkte bot uns die dreistündige Wanderung zum Caumasee und nach Conn mit der beeindruckenden Aussicht auf die Rheinschlucht.

Auf Rätoromanisch «Lag la Cauma» genannt, was «See der Mittagsruhe» bedeutet, ist der Caumasee die Perle von Flims.



Der Ausblick in die Rheinschlucht (auch genannt "Swiss Grand Canyon") kann man nur mit spektakulär bezeichnen. Bis zu 300 Meter hohe Sandsteinwände türmen sich in monumentaler Grösse.

Nach den tollen Eindrücken konnten wir uns in Conn im schönen Restaurant wieder stärken, bevor es zurück nach Flims und mit dem Postauto nach Untervaz zurückging.



## Donnerstag: Churer Höhenweg



Am Donnerstag wanderten (2.5 Stunden) wir über den sonnenverwöhnten und aussichtsreichen Höhenweg von Chur. Direkt aus dem Stadtzentrum ging es ins Naherholungsgebiet Fürstenwald und mit schönem Panorama zurück ins Herz der Alpenstadt.

Immer am Waldrand mit herrlicher Aussicht spazierend ging es zum Mittagessen nach Waldegg und zum schönsten Churer Aussichtspunkt. Am bischöflichen Hof und der Kathedrale vorbei führt der Weg durch den Torturm, an der Martinskirche vorbei und durch die malerische Altstadt zurück zum Ausgangspunkt.

Mit der SBB, der BLT und dem Postauto ging es im Anschluss zurück nach Metzerlen, wo wir wohlbehalten eintrafen.



**Nur wo Du zu Fuss warst, bist Du auch wirklich gewesen!**

Johann Wolfgang von Goethe

Den Teilnehmern hatte es viel Freude bereitet zu Fuss neue Aussichten und neue Terrains zu entdecken. Der Dank geht dabei an Ruedi Hamann für die Organisation.

Das Zusammensein war bestückt mit viel Spass, Freude und guten Gesprächen.

Ganz in diesem Sinne:



Text: Silvio Haberthür



Die Daten für die nächsten Wanderungen lauten:

**Freitag 11. August 2023**

**Freitag 15. September 2023**

Informationen betr. Routen und Treffpunkten sind bei der Wanderleiterin erhältlich.  
Erna Probst (Tel. 061 731 21 73)

---

## Kantonales Pfingstlager der Jubla 2023

Das kantonale Pfingstlager der Jubla fand vom 27.05 bis zum 29.05 auf dem Chirsgartehof in Metzleren statt. Am Samstagmorgen reisten insgesamt 18 verschiedene Scharen der Jubla an, darunter auch die Schar Hofstetten-Flüh. Jeder von den ca. 600 Personen erhielt ein T-Shirt, jedes der T-Shirts hatte eine individuelle Farbe. Rot stand für Feuer, gelb für Luft, grün für die Erde und blau stand für das Wasser, denn um das Wasser ging es auch. Das Motto war „Jublantis – Unterwasserwelt“. Die Stadt „Jublantis“ brauchte die Hilfe von den Kindern. Aufgrund der immer dichteren Bebauung der Menschenstädte, der Abnahme der Wälder und der zunehmenden Verschmutzung der Luft, würden die Elementkristalle der anderen Städte ihre Kräfte verlieren. Aus diesem Grund konnten die benachbarten Städte Terra, Ventus und Ignis keine ausreichende Energie mehr erbringen, um zu verhindern, dass ihre Elementkristalle von Schatzsuchern gestohlen werden. Nur der Elementkristall des Wassers leuchtete noch mit genügend Kraft um die Stadt Jublantis aufrecht zu erhalten. Die Kinder durften über das Wochenende ganz viele verschiedene Spiele und Postenläufe machen, am Montag gab es auch ein grosses Geländespiel in dem jedes Element seine Kräfte wieder zurückgewinnen konnte. Am Montagmorgen verabschiedeten sich dann alle Scharen mit einem Riesen-Tschi-Ei-Ei. Generell war das Pfingstlager ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Lia Wallier





## Neue Gastgeberin in der Jugendherberge Mariastein



Ab dem 1. Oktober 2023 empfängt Andrea Adamer als Hostel Managerin die Gäste in der Jugendherberge Mariastein. Die über 500 Jahre alte Burg liegt inmitten einer idyllischen Landschaft und ist insbesondere bei Schulklassen und Gruppen aber auch bei Familien und Alleinreisenden ein beliebtes Reiseziel.

Andrea freut sich, als ehemalige Lehrerin und langjähriges Mitglied der Pfadi, sehr auf das familiäre Ambiente mit unterschiedlichen Gästen. Seit ihrer Kindheit ist sie fasziniert von Burgen und besucht regelmässig Mittelalterfeste. Dass Andrea bald selbst in historischen Gemäuern wohnen und diese Leidenschaft mit ihrer Arbeit verbinden kann, bedeutet der 35-jährigen die Erfüllung eines Lebenstraums. «Ich freue mich enorm auf die vielfältigen Aufgaben an diesem speziellen Ort, der zugleich mein neues Zuhause wird», schwärmt sie. Aktuell absolviert Andrea einen Kurs zur Hüttenwartin beim Schweizer Alpen Club.

«In Zukunft dürfen sich sowohl Einheimische als auch Gäste von nah und fern auf verschiedene Anlässe freuen, welche die Burg beleben», verspricht Andrea. Ausserdem eignet sich die Location hervorragend für private Feste, wie Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern. Bis Andrea ihre Stelle antritt, wird die Burg Rotberg ad interim von Petra Flück geführt. Petra ist schon viele Jahre für die Schweizer Jugendherbergen tätig und wird allen Gästen einen unvergesslichen Sommer auf der Burg ermöglichen.

Die Jugendherberge Rotberg verfügt über insgesamt 77 Betten in Doppel- und Mehrbettzimmern. Die Burg wurde 1934 im Rahmen eines Programms für die Beschäftigung von erwerbslosen jungen Erwachsenen zur Jugendburg umgebaut, die schliesslich am 27. November 1935 eröffnet wurde.



23  
09  
2023

EINWEIHUNGS  
FEST

Bättwil feiert s'Bäramsle



GEMEINDEZENTRUM  
BÄTTWIL

- ERÖFFNUNGSAPÉRO 16.00 UHR
  - BESICHTIGUNG DER NEUEN RÄUMLICHKEITEN
- VERSCHIEDENE ESSSTÄNDE
  - FESTZELT, BAR
- MUSIK, THEATER, DISCO
- KINDERUNTERHALTUNG



# DAS FEST

19. August 2023

ab 16 Uhr auf dem Schulareal Flüh

**IG Flüh** für ein **lebenswertes**  
und **attraktives** Dorf

Foodtruck & IG-Flüh Bar & Eis & Desserts  
Spielbox / Laser-Schießstand / Schmuck herstellen  
Fussballturnier (18 Uhr)  
Bläser Ensemble MUSOL (19 Uhr)  
.....und mehr....

Mit freundlicher Unterstützung von:



# Einladung zur Buch-Vernissage

am Samstag, 02. September 2023, ab 15.30 Uhr

bei der Ökumenischen Kirche Flüh

Einführung und Apéro um 16 Uhr



An der Vernissage kann das Buch erworben und von Bruno Leus signiert werden. (Eigenverlag: [mail@bruno-leus.ch](mailto:mail@bruno-leus.ch))

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Buch zeigt Ausschnitte aus dem mehr als 50-jährigen künstlerischen Schaffen von Bruno Leus

Der Kunstschaffende lebt seit 47 Jahren in Flüh.

Die Sammlung beinhaltet Fotos von Werken aus Gemeinden im hinteren Leimental, ebenso aus den Kantonen Baselland, Baselstadt und Solothurn.

Die Verleihung des Kunstpreises Kanton Solothurn 2017 war für Bruno Leus der Anlass eine chronologisch bildliche Zusammenfassung von ausgewählten Arbeiten in Buchform zu schaffen.



Beitrag aus der Zeitschrift «Wald und Holz» von WaldSchweiz, mit freundlicher Genehmigung von Peter Brotschi und Mischa Hauswirth zur Veröffentlichung in unserem Dorfblatt.

GEDANKEN ZUM FREIEN BETRETUNGSRECHT DES WALDES

### «Ein Gesetzesfossil wird heute oft überstrapaziert»

*Die Bevölkerung der Schweiz hat sich verdreifacht, seit das Betretungsrecht des Waldes im Schweizerischen Zivilgesetzbuch geregelt wurde. In der Zwischenzeit hat sich nicht nur die Bevölkerungszahl, sondern auch das Freizeitverhalten hierzulande massiv verändert. Es gilt, die Regeln einzuhalten.*

Ganz zu Beginn sei es klar festgehalten: Dass alle Menschen den Schweizer Wald betreten dürfen, ist von mir nicht bestritten. Es ist ein grosses Gut der Freiheit in der Eidgenossenschaft, dass alle zu jeder Zeit den Wald betreten dürfen. Das ist längst nicht überall auf der Welt so.

Das Betretungsrecht des Waldes ist im Schweizerischen Zivilgesetzbuch geregelt. Dort heisst es unter Artikel 699: «Das Betreten von Wald und Weide und die Aneignung wildwachsender Beeren, Pilze und dergleichen sind in ortsüblichem Umfange jedermann gestattet, soweit nicht im Interesse der Kulturen seitens der zuständigen Behörde einzelne bestimmt umgrenzte Verbote erlassen werden.»

So der Gesetzestext. Das Zivilgesetzbuch wurde von der Bundesversammlung am 10. Dezember 1907 beschlossen und auf den 1. Januar 1912 in Kraft gesetzt. In der Schweiz ist in diesem langen Zeitraum weder gesellschaftlich noch wirtschaftlich noch kulturell ein Stein auf dem anderen geblieben. In der Eidgenossenschaft von 1907 flogen noch keine Flugzeuge, und die wenigen Autos fuhren über weitgehend unbefestigte Strassen. Es existierte zwar bereits eine starke Industrie, aber ganze Landstriche und Kantone waren noch von bäuerlichem Leben geprägt. Die Dörfer bildeten sich aus Ansammlungen von Landwirtschaftsbetrieben, die beim heutigen Betrachter von Bildern aus dieser Zeit ballenbergische Gefühle aufkommen lassen. Die riesigen überbauten Flächen der «Agglo-Hüsli-Schweiz» von 2023 sucht man zu Beginn des 20. Jahrhunderts vergebens.

3,8 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner zählte die Schweiz von 1907. Vor diesem Hintergrund war es für das eidgenössische Parlament ein Einfaches, den Menschen das Betretungsrecht des Waldes einzuräumen. Erstens war die Bevölkerungsdichte gering, und zweitens ging man in aller Regel nur in den Wald, um zu arbeiten oder zu sammeln. Die Industriearbeiter hatten bei einer Sechstageswoche kaum den Wunsch, sich in der knappen



*Peter Brotschi ist als freier Journalist tätig, vor allem im Bereich Aviatik. Der ehemalige Kantonsrat ist Präsident des Verbandes «Bürgergemeinden und Wald Kanton Solothurn» (BWSO). Foto: zVg*

Freizeit noch gross zu bewegen. Nicht selten wartete nach der Arbeit zu Hause sowieso noch ein kleiner Bauernhof oder ein «Pflanzblätz». Am Sonntag besuchte man den Gottesdienst und Feste, nicht den Wald.

Neun Millionen Einwohnerinnen und Einwohner zählt die Schweiz heute! Tendenz steigend. Zudem sind wir in der Rundum-die-Uhr-und-das-ganze-Jahr-Freizeitgesellschaft angekommen. Und dieser stehen enorme technische Möglichkeiten zur Verfügung: Elektrobike statt eines Eingangvelos mit Rücktritt, GPS statt Landeskarte. Die höher gewordene Bevölkerungsdichte lässt den Wunsch nach Ruhe und Natur aufkommen. Der Wald bietet dies: Hier tummeln sich die Naturliebhaber, Jogger, Biker, Freizeitbrätler, Freiluftpartyfreunde, Spaziergänger, Wanderlustigen und Pferdesportler. Sie treffen unter dem Blätterdach auf solche, die schon seit Beginn der Menschheitsgeschichte im Wald sind, auf die Holzer und die Jäger. Nicht selten müssen die Letztgenannten dann gegenüber den Waldneulingen ihr Tun erklären oder gar rechtfertigen. Zudem tauchen stets neue Trends auf wie etwa das Geocaching und das Abrichten des Familienhunds zum Trüffel-Schnüffler.

Wie eingangs gesagt, das freie Betretungsrecht des Waldes ist nicht bestritten.

Hingegen gilt es, zur Kenntnis zu nehmen, dass die Schweiz von 1907 nicht mehr zu vergleichen ist mit der Schweiz von heute. Die Väter (ja, damals waren es nur Männer) des Zivilgesetzbuches konnten wohl in den kühnsten Vorstellungen kaum die heutigen technischen Möglichkeiten und die Bevölkerungsentwicklung erahnen. Artikel 699 ZGB ist ein 116-jähriges Fossil einer Gesetzesbestimmung. Diese Norm erlebt gegenwärtig einen Stresstest, ja, wird in siedlungsnahen Gegenden sogar überstrapaziert. Deshalb ist Rücksichtnahme und Respekt der Erholungssuchenden gegenüber der Fauna und Flora des Waldes angesagt.

Zudem kann das freie Betretungsrecht nicht ein Laissez-faire im Sinne einer Allmende sein, sondern benötigt die strikte Einhaltung von Regeln. Nur so ist die Zukunftsfähigkeit dieser Bestimmung gewährleistet, ohne dass noch mehr «umgrenzte Verbote» ausgesprochen werden müssen. Im Weiteren muss sich die Polizei vermehrt um die Durchsetzung der Gesetzgebung ausserhalb des Siedlungsgebiets kümmern. Wo diese Ressourcen bei den kantonalen Polizeikörpern nicht vorhanden sind, ist zumindest in stark frequentierten Wäldern eine Naturschutzbehörde zu installieren, die Verfehlungen auch mit Ordnungsbussen sanktionieren kann. (Peter Brotschi)



## Dorfläden und Post «FRITZ» TREFFPUNKT für klein und GROSS

Liebe Kinder - Liebe Kundinnen und Kunden

Heute möchten wir uns v.a. bei den Kindern bedanken, welche uns regelmässig besuchen und uns erfrischende Erlebnisse und viel Freude schenken.

Hier einige der liebenswerten Äusserungen der Kinder, immer höflich und freundlich:

**«Das isch sehr grosszügig vo ihne, danke vielmol»**  
(der Dank für eine kleine Aufmerksamkeit)

**«Mir wünsche ihne e schöne Tag ☺ und gueti Gschäft.»**

**«Eigentlich sin mir scho Stammchunde be ihne.»**

**«ich ha so viel Gäld derbi, was bechomm ich drfür?»**  
(dann wird ausführlich überlegt und gut gerechnet ....)

Und hier die Abschrift des Briefes von Amélie, welcher im Rahmen eines Schulprojektes entstanden ist. Er kam in einem liebevoll verzierten Couvert bei mir an:

✧☼✧ **Lieber Fritz** ✧☼✧

**Ich bin Amélie, ich hoffe, Sie wissen noch wer ich bin. Ich finde Sie und Ihren Laden sehr toll, auch Ihr Brot und Ihre anderen Sachen finde ich sehr toll. Ich komme auch oft mal bei Ihnen vorbei. Ich wünsche Ihnen sehr viel Glück und noch einen schönen Tag.**

**Freundliche Grüsse**

**Amélie**

Schön ist es, die Entwicklung zu beobachten, wie aus «Wägelikinder» selbstständige kleine Personen werden, welche schon früh den Eltern/Grosseltern mit eigenem Körbli tüchtig beim Einkauf behilflich sind ☺

**Ein ganz grosses Dankeschön an alle Kinder!! Ihr seid herzerwärmend!**

*Euer Dorfläden-Team*

---

Unsere Öffnungszeiten:

**MO bis SA** 8.00 – 12.00 Uhr  
**DO, DI, DO, FR** 14.30 – 18.00 Uhr

Hauslieferdienst: ☎ 061 731 18 19

---



## **Blütenzauber direkt vom Feld**

Von Frühjahr bis Spätherbst Blumen zum selbst Schneiden  
auf dem Blumenfeld «Steiholle»

**Blumengutscheine zum Verschenken**

Erhältlich an der Burgstrasse 3 in Metzerlen

## **Naturabeef- und Schweinefleisch, Wild**

(auf Bestellung)

**Schweinsbratwürste, jeden Freitag frisches Bauernbrot**

## **Lust auf etwas Feines? ...ich backe für Sie!**

Bauernbrot, Speckzopf, div. Apérogebäcke, feine Torten, Kuchen, ect.

**Wir freuen uns auf Ihr Interesse!**

Familie Erb, Burgstrasse 3, Metzerlen

061 731 30 56 / 079 920 80 39



**Havanna-Sommergarten im Lämmli**

**Samstag, 5. August ab 17:00 Uhr**

**Roody's Mojito Bar und Grill**

**DJ Siliconinko simplemente**



# Agenda / Veranstaltungen



Immer aktuell auf der Webseite der Gemeinde:

[www.metzerlen.ch](http://www.metzerlen.ch)  
[www.metzerlen-mariastein.ch](http://www.metzerlen-mariastein.ch)

## Juli 2023

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Montag, 31.07.2023	<b>Sommernachtsfest und Bundesfeier des Musikvereins Metzerlen</b>	Ab 18.00 Uhr	Allmendhalle, Metzerlen

## August 2023

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Dienstag, 01.08.2023	<b>Bundesfeiertag</b>		
Montag, 07.08.2023	<b>Betriebsstart KITA Rössliriti</b> Info im letzten Dorfblatt		
Freitag, 11.08.2023	<b>Wandergruppe</b> Info in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		
Dienstag, 15.08.2023	<b>Maria Himmelfahrt - Feiertag</b>		
Mittwoch, 16.08.2023	<b>Schulbeginn</b>		
Mittwoch, 16.08.2023	<b>Ablauf Eingabefrist für Ersatzwahl ARA Rodersdorf/Metzerlen</b> Info in diesem Dorfblatt: Ersatzwahl ARA Rod./Metzerlen		
Samstag, 19.08.2023	<b>Pool Splash (JASOL)</b> Info in diesem Dorfblatt: JASOL	17.00 bis 22.00 Uhr	Gartenbad Bottmingen
Freitag, 25.08.2023	<b>Mittagstisch für Senioren</b> An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Lindenhof, Mariastein
Samstag, 26.08.2023	<b>Märt am Lämmliplatz 6a</b> Info im letzten Dorfblatt	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz 6a, Metzerlen
Samstag, 26.08.2023	<b>Grillplausch TV Metzerlen als Ersatz für den Fit &amp; Fun Tag</b> Information in diesem Dorfblatt: Vereine	16.00 Uhr	Allmendhalle, Metzerlen
Samstag, 26.08.2023	<b>Scooter-Night (JASOL)</b> Information in diesem Dorfblatt: JASOL	18.00 bis 22.00 Uhr	Mammut, Hofstetten
Montag, 28.08.2023	<b>Kontrollbeginn betr. ungenügendem Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen</b> Info in diesem Dorfblatt: Rückschnitt von Hecken etc.		

## September 2023

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Freitag, 01.09.2023	<b>Vollmond kino (JASOL)</b> Information in diesem Dorfblatt: JASOL		Buttiwiese, Flüh
Donnerstag, 07.09.2023	<b>Rekrutierung Feuerwehr Chall</b> Information in diesem Dorfblatt: Feuerwehr Chall	20.00 Uhr	Feuerwehrmagazin Rodersdorf
Samstag, 09.09.2023	<b>Spieltturnier (JASOL)</b> Information in diesem Dorfblatt: JASOL	Ab 10.30 Uhr	Allmendhalle, Metzerlen
Freitag, 15.09.2023	<b>Wandergruppe</b> Info in diesem Dorfblatt: Sonstige Informationen		
Samstag, 16.09.2023	<b>Bänklitag</b> Info betr. Anmeldung in diesem Dorfblatt	09.00 Uhr	beim Werkhof, Metzerlen
Samstag, 23.09.2023	<b>Altpapier / Kartonsammlung</b>	Ab 08.00 Uhr	
Samstag, 23.09.2023	<b>Klosterbazar Mariastein</b> Information in diesem Dorfblatt: Kloster	10.00 bis 16.00 Uhr	
Sonntag, 24.09.2023	<b>Mariasteiner Konzerte</b> Info in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Basilika, Kloster Mariastein
Freitag, 29.09.2023	<b>Mittagstisch für Senioren</b> An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Kreuz Metzerlen
Samstag, 30.09.2023	<b>Beginn Herbstferien (bis 15.10.2023)</b>		
Samstag, 30.09.2023	<b>Märt am Lämmliplatz 6a</b> Info im letzten Dorfblatt	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz 6a, Metzerlen



**Titelseite:**

Das Schiff des kantonalen Jubla Pfingstlagers beim ChirsgartenHof

**Rückseite:**

Amélie Bürgin, Jahrgang 2013, wohnhaft in Metzerlen, hat zusammen mit ihrem Duo-Partner Conrad Turner aus Aesch am 10. Juni 2023 an der IDO Schweizer Meisterschaft im Hip Hop/Streetdance den 3. Platz erreicht (als jüngstes Duo im Wettbewerb). Sie haben sich damit für die IDO Weltmeisterschaft in Polen Ende Oktober qualifiziert.

*Fotos: Pierre Jeker / Olivia Bürgin*